



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3882 00002

Bautätigkeit und Wohnungswesen

F II 11 - j/00 (2)

27.11.2001

Wohngeld und Wohngeldempfänger in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2000

- Pauschalisiertes Wohngeld –
- Wohngeld insgesamt –

Vorbemerkungen

Zur wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens wird nach dem Wohngeldgesetz (WoGG) auf Antrag Wohngeld als Zuschuß zu den Aufwendungen für den Wohnraum gewährt. Gemäß § 35 WoGG ist über die Anträge und Entscheidungen nach dem Wohngeldgesetz sowie über die persönlichen und sachlichen Verhältnisse der Wohngeldempfänger eine Bundesstatistik durchzuführen. Die Wohngeldstatistik bildet die Grundlage für die Beurteilung der sozialen und finanziellen Auswirkungen des Wohngeldgesetzes sowie der Informationsbereitstellung für die Fortentwicklung des Wohngeldrechts.

Die Statistik ist vierteljährlich sowie jährlich zum 31. Dezember einschließlich der bis zum 31. März des Folgejahres erfolgten rückwirkenden Bewilligungen durchzuführen (§ 35 Abs. 4 WoGG). Rechtsgrundlage für die Wohngeldgewährung ist das Zweite Wohngeldgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Februar 1993 (BGBl. I S. 183), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 22. Dezember 1999 (BGBl. I S. 2671). Ausführungsbestimmungen zum Wohngeldgesetz sind mit der Wohngeldverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. September 1992 (BGBl. I S. 1686) und der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift (WoGVwV 1995) zum Wohngeldgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 1995 (Bundesanzeiger Nr. 146 vom 05. August 1995, Beilage Nr. 146a) erlassen worden.

Im Zusammenhang mit dem Achten Gesetz zur Änderung des Wohngeldgesetzes vom 10. August 1990 (BGBl. I S. 1522) wurde als rechtliche Neuregelung mit dem Fünften Teil im WoGG (§§ 31–33), der zum 1. April 1991 in Kraft trat, die Wohngeldpauschalierung eingeführt. **Empfänger von laufenden Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundessozialhilfegesetz oder der ergänzenden Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundesversorgungsgesetz erhalten seit diesem Zeitpunkt bei Vorliegen bestimmter rechtlicher Voraussetzungen unter Beibehaltung eines individuellen Wohngeldanspruchs Wohngeld ohne Antragstellung als Pauschale (pauschalisiertes Wohngeld) zusammen mit den laufenden Leistungen der (ergänzenden) Hilfe zum Lebensunterhalt von der Sozialhilfebehörde oder Kriegsopferfürsorgestelle ausbezahlt.**

Hinweis zum Tabellenwohngeld

Tabellenwohngeld wird nur auf Antrag entweder als Miet- oder als Lastenzuschuß gewährt.

Die gesetzliche Neuregelung bewirkt ab dem Berichtsjahr 1991 eine Zweiteilung des bisherigen wohngeldstatistischen Berichtssystems: Der vorliegende Statistische Bericht enthält neben der Darstellung des pauschalisierten Wohngeldes auch einen Nachweis über die Empfänger insgesamt.

Darüber hinaus veröffentlicht das Statistische Landesamt zu den Jahresergebnissen des Tabellenwohngelds einen gesonderten Statistischen Bericht.

Rechtliche Grundlage: Wohngeldgesetz (WoGG) vom 14.12.1970 (BGBl. I S. 1637) i.d.F. vom 01.02.1993 (BGBl. I S. 183), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 22. Dezember 1999 (BGBl. I S. 2671).

Zeichenerklärung: X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll;
– = Nichts vorhanden;
· = Zahlenwert unbekannt.

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Erläuterungen zur Statistik des pauschalierten Wohngeldes

Pauschalisiertes Wohngeld

Beim neuen Wohngeld, das seit dem 01.04.1991 für Sozialhilfe- und Kriegsopferfürsorgeempfänger ermittelt und gewährt wird, ist vor allem deshalb der Ausdruck „pauschaliertes“ Wohngeld eingeführt worden, weil es ohne Antrag als Pauschale berechnet wird.

Siehe auch „Bemessung des pauschalierten Wohngeldes“.

Empfänger des pauschalierten Wohngelds

Dabei handelt es sich um Alleinstehende, um eine Haushaltsgemeinschaft oder um eine Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft. Zur Haushaltsgemeinschaft zählen der Mieter oder mietähnlich Nutzungsberechtigte sowie die mit ihm lebenden Angehörigen, die in § 4 Abs. 1 WoGG als Familienmitglieder aufgeführt sind. Als „Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft“ gilt, wenn ein Paar in einer Wirtschafts- und Wohngemeinschaft im Sinne des § 122 BSHG („eheähnliche Gemeinschaft“) zusammenlebt und das pauschalierte Wohngeld aufgrund eines einheitlichen Bescheides gewährt wird (§ 32 Abs. 3 WoGG).

Anwendungsbereich

Einem Mieter oder mietähnlich Nutzungsberechtigten wird ohne Antrag pauschaliertes Wohngeld nach § 32 WoGG als Zuschuß zu den Aufwendungen für Wohnraum gewährt,

1. wenn und solange er als Alleinstehender oder er und seine mit ihm in Haushaltsgemeinschaft lebenden Angehörigen im Sinne des § 4 Abs. 1 WoGG laufende Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundessozialhilfegesetz oder der ergänzenden Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundesversorgungsgesetz oder nach einem Gesetz, das dieses für anwendbar erklärt, außerhalb von Einrichtungen erhalten und
2. wenn bei Einsetzen der in Nr. 1 genannten Leistungen zu erwarten ist, daß sie für wenigstens einen Monat gewährt werden.

Bewilligung

Das pauschalierte Wohngeld wird vom Ersten des Monats an gewährt, in dem die in § 31 Abs. 1 Satz 1 WoGG genannten Leistungen einsetzen. Beträge unter 10 DM werden nicht gewährt.

Bewilligungsstelle

Über die Gewährung von pauschalisiertem Wohngeld entscheiden gemäß § 37 WoGG die in Angelegenheiten der laufenden Leistungen zum Lebensunterhalt zuständigen oder herangezogenen Stellen. Zuständige Stellen sind die örtlichen und überörtlichen Träger der Sozialhilfe und der Kriegsopferfürsorge. In Baden-Württemberg sind dies die Stadt- und Landkreise (Sozialämter und Fürsorgestellen), die Landeswohlfahrtsverbände (Landessozialämter und Hauptfürsorgestellen) und einzelne Delegationsgemeinden (Sozialämter und Fürsorgestellen). Diese Stellen sind auskunftspflichtig zur Statistik über die Gewährung pauschalierten Wohngelds.

Bemessung des pauschalierten Wohngelds

Das Wohngeld wird nach den durch Rechtsverordnung (Wohngeldverordnung) für das Land oder für nach Mietenstufen zusammengefaßte Gemeinden des Landes festgelegten Vomhundertsatz der im Sinne des Bundessozialhilfegesetzes anerkannten laufenden Aufwendungen für die Unterkunft, soweit es sich um Wohnraum handelt, bemessen. In Baden-Württemberg beträgt der Vomhundertsatz einheitlich für das Land 46,0 %.

Mietenstufe

Die derzeit gültigen regionalen Mietenniveaus der Gemeinden wurden aufgrund der Daten der Wohngeldstatistik zum 31. Dezember 1988 (einschließlich der rückwirkenden Bewilligungen aus dem

1. Quartal 1989) festgestellt, und zwar für jede Gemeinde mit 10 000 und mehr Einwohnern sowie kreisweise zusammengefaßt für die Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnern.

Den einzelnen Mietenstufen entsprechen folgende Mietenniveaus:

Mietenstufe	Mietenniveau in %
I	unter – 15
II	– 15 bis unter – 5
III	– 5 bis unter 5
IV	5 bis unter 15
V	15 bis unter 25
VI	25 und mehr

Die für die einzelnen Gemeinden maßgeblichen Mietenstufen sind in der Wohngeldverordnung vom 19. April 1991 (BGBl. I S. 1006) festgelegt. Je höher das Mietenniveau bzw. die Mietenstufe einer Gemeinde ist, desto höher liegen die Beträge, bis zu denen die Miete oder Belastung bezuschußt wird.

Miete

In der Statistik über das pauschalierte Wohngeld wird zwischen den tatsächlichen laufenden monatlichen Aufwendungen für die Unterkunft und den laufenden anerkannten monatlichen Aufwendungen für die Unterkunft unterschieden.

Die tatsächlichen laufenden monatlichen Aufwendungen für die Unterkunft entsprechen im großen und ganzen der monatlichen Kaltmiete einschließlich bestimmter Nebenkosten.

Im Sinne des Bundessozialhilfegesetzes werden grundsätzlich die tatsächlichen Aufwendungen für die Unterkunft gemäß § 3 Abs. 1 Satz 1 der Regelsatzverordnung anerkannt. Soweit die Aufwendungen für die Unterkunft den der Besonderheit des Einzelfalles angemessenen Umfang übersteigen, sind sie so lange anzuerkennen, als es dem Hilfeempfänger nicht möglich oder nicht zuzumuten ist, durch einen Wohnungswechsel, durch Vermieten oder auf andere Weise die Aufwendungen für die Unterkunft zu senken. Unterkunft ist hier immer im Sinne von Wohnraum zu verstehen.

Ablehnungsgründe

Pauschalisiertes Wohngeld nach § 32 WoGG wird nicht gewährt,

1. wenn es gleich hoch oder höher wäre als eine in § 31 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 genannte monatliche, nicht um das Wohngeld gekürzte Leistung oder
2. wenn und solange dem Mieter oder mietähnlich Nutzungsberechtigten bereits Wohngeld nach Maßgabe der Anlagen 1 bis 8 des WoGG (dem Tabellenwohngeld), bzw. nach § 32 WoGG für anderen Wohnraum gewährt wird.

Zu den in § 31 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 genannten Leistungen zählen die laufenden Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundessozialhilfegesetz, der ergänzenden Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundesversorgungsgesetz oder nach einem Gesetz, das dieses für anwendbar erklärt.

Anspruch auf pauschaliertes Wohngeld

Das pauschalierte Wohngeld wird ohne Antrag für Sozialhilfe- und Kriegsopferfürsorgeempfänger gewährt. Ein Anspruch auf pauschaliertes Wohngeld entfällt mit Ablauf des Monats, in dem die Voraussetzungen für die Gewährung nach § 31 WoGG entfallen sind.

1. Wohngeld in Baden-Württemberg seit 1965

Jahr	Wohngeld insgesamt			Tabellenwohngeld						Pauschalisiertes Wohngeld		
	Emp-fänger ¹⁾	An-spruch je Emp-fänger	gezahlte Wohngeld-beträge ²⁾	Mietzuschuß			Lastenzuschuß			Emp- ₁ -fänger	An-spruch je Emp-fänger	gezahlte Wohngeld-beträge ²⁾
				Emp-fänger ¹⁾	An-spruch je Emp-fänger	gezahlte Wohngeld-beträge ²⁾	Emp- ₁ -fänger	An-spruch je Emp-fänger	gezahlte Wohngeld-beträge ²⁾			
Anzahl	DM	1 000 DM	Anzahl	DM	1 000 DM	Anzahl	DM	1 000 DM	Anzahl	DM	1 000 DM	
1965	41 504	49	16 896	38 229	46	14 882	3 275	82	2 014			
1966	71 665	51	52 421	63 918	48	43 431	7 747	79	8 990			
1967	83 124	53	53 945	74 844	49	44 278	8 280	84	9 667			
1968	88 627	53	57 799	80 776	50	48 679	7 851	77	9 120			
1969	88 880	51	59 977	81 625	49	51 917	7 255	76	8 060			
1970	92 964	48	58 421	87 481	47	53 688	5 483	75	4 733			
1971	113 218	61	69 561	105 468	60	•	7 750	82	•			
1972	108 854	61	134 283	103 318	59	•	5 536	82	•			
1973	114 185	59	113 144	109 097	58	109 408	5 088	77	3 736			
1974	145 169	69	141 729	137 320	68	131 045	7 849	92	10 684			
1975	154 645	71	160 297	147 196	70	148 785	7 449	93	11 512			
1976	144 585	70	153 701	138 393	69	144 022	6 192	91	9 679			
1977	133 652	68	135 945	128 703	67	128 442	4 949	87	7 503			
1978	154 684	80	161 710	146 585	79	150 115	8 099	107	11 595			
1979	147 432	81	168 214	140 338	80	157 098	7 094	102	11 116			
1980	141 066	81	162 059	134 973	81	152 827	6 093	95	9 232			
1981	160 880	103	208 509	150 534	100	189 515	10 346	159	18 994			
1982	156 038	102	225 802	146 947	99	206 067	9 091	143	19 735			
1983	136 824	105	222 222	129 431	104	205 880	7 393	133	16 342			
1984 ³⁾	138 209	111	200 615	130 930	110	187 702	7 279	134	12 913			
1985	134 699	114	204 971	127 960	113	192 603	6 739	133	12 368			
1986	178 777	138	287 465	165 625	137	265 672	13 152	154	21 793			
1987	183 207	139	333 818	170 195	139	309 134	13 012	150	24 684			
1988	179 336	141	329 014	166 537	141	305 296	12 799	148	23 718			
1989	175 683	143	329 281	163 522	142	305 745	12 161	147	23 536			
1990	183 484	147	337 369	171 451	147	314 959	12 033	154	22 410			
1991 ⁴⁾	185 335	151	378 276	122 055	138	295 117	11 821	154	24 466	51 459	179	58 693
1992	190 949	155	363 051	106 907	133	192 592	9 665	148	20 514	74 377	187	149 945
1993	185 674	168	373 535	99 483	134	174 753	8 084	157	16 936	78 107	213	181 846
1994	190 748	182	400 049	98 026	137	173 356	7 257	162	15 871	85 465	235	210 822
1995	194 122	191	441 276	100 496	140	179 387	6 709	167	14 895	86 917	251	246 994
1996	206 745	202	480 310	104 899	149	192 613	6 210	176	14 107	95 636	261	273 590
1997	219 425	211	529 983	105 429	155	208 076	6 132	185	14 484	107 864	267	307 423
1998	225 634	217	543 563	102 377	156	214 060	5 903	190	14 588	117 354	270	314 915
1999	225 137	222	514 106	96 541	158	207 508	5 469	194	14 192	123 127	273	292 406
2000	234 325	221	480 129	95 465	149	191 168	5 242	194	13 627	133 618	274	275 334

1) Im letzten Monat des Berichtsjahres. – 2) Kassenbuchungen der Bewilligungsstellen. – 3) Ab 1984 einschließlich der rückwirkenden Bewilligungen aus dem 1. Quartal des Folgejahres. – 4) Ab 1991 mit pauschalisiertem Wohngeld, das seit 01.04.1991 für Sozialhilfe- und Kriegsopferfürsorgeempfänger gewährt wird.

2. Empfänger von Wohngeld in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2000 nach Mietenstufen, Haushaltsgröße, Wohnverhältnis, Höhe des monatlichen Wohngeldes und des durchschnittlichen monatlichen Wohngeldanspruchs

Mieten- stufe	Emp- fänger ins- gesamt	Davon mit monatlichem Wohngeld von ... bis unter ... DM														Durch- schnitt- licher monat- licher Wohn- geldan- spruch DM
		unter	100	150	200	250	300	350	400	450	500	600	700	800	oder mehr	
			100	150	200	250	300	350	400	450	500	600	700	800		
Empfänger von Wohngeld insgesamt																
I	32 163	8 149	3 997	4 178	4 529	4 555	3 026	1 814	934	480	332	99	43	27	203	
II	47 842	11 124	6 173	6 510	6 894	6 383	4 568	2 880	1 571	793	642	188	57	59	209	
III	72 886	15 071	8 814	10 034	10 870	9 601	7 319	4 901	2 819	1 568	1 354	362	96	77	220	
IV	57 962	9 680	6 622	7 419	9 333	7 973	5 782	4 387	2 670	1 700	1 610	534	158	94	238	
V	23 472	3 974	3 028	2 959	3 342	3 208	2 426	1 910	1 159	691	549	165	41	20	235	
VI	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VII	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	234 325	47 998	28 634	31 100	34 968	31 720	23 121	15 892	9 153	5 232	4 487	1 348	395	277	221	
Empfänger von pauschaliertem Wohngeld																
I	16 354	986	1 287	2 271	3 161	3 612	2 413	1 367	681	327	200	33	12	4	257	
II	24 951	1 071	2 011	3 615	4 975	5 010	3 671	2 293	1 211	559	402	94	20	19	264	
III	41 703	1 278	3 233	6 218	8 217	7 767	6 070	4 071	2 260	1 275	987	238	53	36	273	
IV	35 479	772	2 297	4 631	7 327	6 623	4 748	3 687	2 204	1 386	1 274	392	101	37	287	
V	15 131	489	1 382	1 867	2 631	2 770	2 074	1 684	996	599	465	133	31	10	282	
VI	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VII	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	133 618	4 596	10 210	18 602	26 311	25 782	18 976	13 102	7 352	4 146	3 328	890	217	106	274	
Empfänger von pauschaliertem Wohngeld nach dem Wohnverhältnis																
Haushalte mit ... Personen	Haushaltsgemeinschaft															
1	56 739	3 920	8 458	14 163	16 033	8 725	3 151	1 334	541	214	151	37	7	5	207	
2	33 112	356	1 060	2 681	6 602	10 264	7 176	3 080	1 084	457	279	54	13	6	280	
3	19 465	110	302	843	1 812	3 670	4 835	4 271	2 102	879	519	98	13	11	331	
4	10 561	58	109	271	610	1 270	1 800	2 373	1 870	1 181	794	174	36	15	375	
5	4 297	34	54	106	204	365	518	697	814	673	655	143	26	8	406	
6 oder mehr	2 851	16	32	61	133	179	207	334	381	377	647	323	108	53	461	
Zusammen	127 025	4 494	10 015	18 125	25 394	24 473	17 687	12 089	6 792	3 781	3 045	829	203	98	272	
Haushalte mit ... Personen	Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft															
2	2 427	72	135	275	539	599	439	231	63	44	23	5	2	—	267	
3	2 120	17	43	136	242	420	516	397	195	86	54	12	2	—	320	
4	1 229	7	9	46	89	209	236	243	173	121	75	14	3	4	360	
5	523	3	5	13	33	55	62	101	90	65	81	14	1	—	393	
6 oder mehr	294	3	3	7	14	26	36	41	39	49	50	16	6	4	426	
Zusammen	6 593	102	195	477	917	1309	1289	1013	560	365	283	61	14	8	319	

3. Empfänger von Wohngeld in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2000 nach Mietenstufen, Ausstattung und Fläche der Wohnung, Überschreitung der anerkannten Wohnkosten bzw. Höchstbeträge sowie durchschnittliche monatliche Miete

Mieten- stufe	Empfänger			Von den Empfänger nutzten eine Wohnfläche von ... bis unter ... m²					
	insgesamt	davon in Wohnungen mit der Ausstattung ¹⁾		unter 40	40	60	80	100	120
		Kategorie A	Kategorie B		–	–	–	–	und mehr
Wohngeld insgesamt									
Empfänger									
I	32 163	30 515	1 648	4 774	7 016	9 542	5 945	2 642	2 244
II	47 842	45 457	2 385	7 311	13 010	14 676	8 014	2 885	1 946
III	72 886	69 711	3 175	15 137	21 750	21 275	10 096	2 992	1 636
IV	57 962	52 301	5 661	12 978	19 572	15 429	7 190	1 983	810
V	23 472	20 953	2 519	6 948	7 664	5 928	2 258	476	198
VI	–	–	–	–	–	–	–	–	–
VII	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	234 326	218 937	15 388	47 148	69 012	66 850	33 503	10 978	6 834
Empfänger mit Überschreitung der anerkannten Wohnkosten (Höchstbeträge für Miete/Belastung)									
I	18 918	18 318	600	1 905	4 071	5 619	3 784	1 821	1 718
II	25 647	24 991	656	2 899	6 822	7 911	4 705	1 899	1 411
III	40 904	39 943	961	7 189	11 990	12 196	6 386	1 948	1 195
IV	27 272	26 101	1 171	5 566	8 477	7 465	4 051	1 200	513
V	13 465	12 711	754	4 040	4 268	3 364	1 339	316	138
VI	–	–	–	–	–	–	–	–	–
VII	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	126 206	122 064	4 142	21 599	35 628	36 555	20 265	7 184	4 975
Pauschalisiertes Wohngeld									
Empfänger									
I	16 354	14 975	1 379	2 192	4 036	5 555	2 959	1 030	582
II	24 951	22 859	2 092	4 003	7 267	8 203	3 833	1 112	533
III	41 703	38 856	2 847	8 978	13 229	12 558	5 045	1 321	572
IV	35 479	30 064	5 415	7 829	12 731	9 629	3 888	1 028	374
V	15 131	12 785	2 346	4 748	5 025	3 774	1 245	235	104
VI	–	–	–	–	–	–	–	–	–
VII	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	133 618	119 539	14 079	27 750	42 288	39 719	16 970	4 726	2 165
Empfänger mit Überschreitung der anerkannten Wohnkosten									
I	8 042	7 594	448	1 250	1 974	2 625	1 444	480	269
II	9 369	8 892	477	1 891	2 631	2 922	1 375	383	167
III	18 475	17 738	737	4 906	5 436	5 190	2 184	512	247
IV	11 428	10 440	988	3 370	3 247	2 956	1 352	385	118
V	8 120	7 505	615	3 141	2 355	1 823	625	124	52
VI	–	–	–	–	–	–	–	–	–
VII	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	55 434	52 169	3 265	14 558	15 643	15 516	6 980	1 884	853
Empfänger mit durchschnittlicher tatsächlicher monatlicher Miete in DM									
I	620	635	460	348	515	645	765	878	947
II	618	632	469	377	525	666	802	920	1 019
III	639	648	512	426	557	718	881	996	1 167
IV	656	672	565	436	573	756	941	1 120	1 253
V	672	682	619	458	641	827	1 007	1 160	1 289
VI	–	–	–	–	–	–	–	–	–
VII	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	641	653	539	421	562	716	866	987	1 092
Empfänger mit durchschnittlicher anerkannter monatlicher Miete in DM									
I	559	571	424	298	465	587	692	792	842
II	574	586	448	336	489	623	746	853	952
III	593	600	491	379	521	672	820	934	1 066
IV	623	637	549	403	549	722	896	1 064	1 176
V	613	617	588	399	592	765	920	1 046	1 146
VI	–	–	–	–	–	–	–	–	–
VII	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	595	605	516	376	527	671	806	918	1 001

1) Ausstattung der Wohnung: Kategorie A – beim pauschalierten Wohngeld: mit Sammelheizung, beim Tabellenwohngeld: mit Sammelheizung und/oder mit Bad (Duschraum). Kategorie B – beim pauschalierten Wohngeld: ohne Sammelheizung, beim Tabellenwohngeld: ohne Sammelheizung und ohne Bad (Duschraum).

4. Empfänger von Wohngeld in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2000 nach Mietenstufen, Höhe der monatlichen Miete bzw.

Mieten- stufe	Emp- fänger ins- gesamt	Davon mit einer monatlichen Miete bzw.							
			100	150	200	250	300	350	400
		unter 100	100 150	150 200	200 250	250 300	300 350	350 400	400 450
Empfänger von Wohngeld insgesamt									
I	32 163	109	288	544	704	1 659	1 505	1 542	1 973
II	47 842	110	379	757	1 223	1 440	1 909	2 518	3 340
III	72 886	85	354	794	1 375	2 479	2 827	3 838	5 038
IV	57 962	41	157	437	1 002	1 564	2 121	2 858	4 083
V	23 472	14	76	183	412	599	978	1 222	1 333
VI	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VII	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	234 325	359	1 254	2 715	4 716	7 741	9 340	11 978	15 767
Empfänger von pauschaliertem Wohngeld									
I	16 354	106	202	291	342	440	681	792	1 033
II	24 951	97	179	322	527	745	1 014	1 379	1 757
III	41 703	72	157	351	700	1 044	1 671	2 256	2 883
IV	35 479	39	118	217	431	825	1 398	1 809	2 562
V	15 131	13	30	116	221	386	642	834	780
VI	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VII	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	133 618	327	686	1 297	2 221	3 440	5 406	7 070	9 015

5. Empfänger von Wohngeld in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2000 nach Ausstattung der Wohnung und Höhe der

Ausstattung der Wohnung ¹	Emp- fänger ins- gesamt	Davon mit einer monatlichen Miete bzw. Belastung							
			4,00	4,50	5,00	5,50	6,00	6,50	7,00
		unter 4,00	— 4,50	— 5,00	— 5,50	— 6,00	— 6,50	— 7,00	— 7,50
Empfänger von Wohngeld insgesamt									
Kategorie A	218 937	2 409	951	1 180	1 953	2 427	3 373	4 262	5 634
Kategorie B	15 388	492	211	235	378	449	539	558	678
Insgesamt	234 325	2 901	1 162	1 415	2 331	2 876	3 912	4 820	6 312
Empfänger von pauschaliertem Wohngeld									
Kategorie A	119 539	1 085	501	590	972	1 207	1 702	2 102	2 836
Kategorie B	14 079	380	184	193	330	377	475	478	581
Insgesamt	133 618	1 465	685	783	1 302	1 584	2 177	2 580	3 417

1) Ausstattung der Wohnung: Kategorie A – beim pauschalierten Wohngeld: mit Sammelheizung, beim Tabellenwohngeld: mit Sammelheizung und/ oder mit Bad

Belastung und der durchschnittlichen monatlichen Miete bzw. Belastung sowie Entlastung

Belastung von ... bis unter ... DM							Durchschnittliche tatsächliche monatliche Miete bzw. Belastung ... Gewährung des Wohngeldes		Durch- schnittliche monatliche Entlastung (Wohngeld)
450	500	600	700	800	900	1000	vor	nach	
-	-	-	-	-	-	oder			
500	600	700	800	900	1000	mehr	DM		

Empfänger von Wohngeld insgesamt

2 234	4 746	4 902	3 914	2 959	1 871	3 213	646	443	203
3 504	7 941	7 332	5 626	4 265	2 915	4 583	644	435	209
5 932	12 116	10 818	8 590	6 575	4 585	7 480	650	430	220
5 127	10 109	8 179	6 433	5 020	3 617	7 214	668	429	239
1 548	4 026	3 589	2 803	2 285	1 602	2 802	672	437	235
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 345	38 938	34 820	27 366	21 104	14 590	25 292	655	433	221

Empfänger von pauschaliertem Wohngeld

1 181	2 732	2 846	2 127	1 504	908	1 169	620	363	257
1 900	4 448	4 275	3 117	2 174	1 343	1 674	618	354	264
3 544	7 316	6 731	5 199	3 756	2 455	3 568	639	366	273
3 279	6 394	5 220	4 183	3 118	2 122	3 764	656	369	287
936	2 601	2 390	1 896	1 488	1 011	1 787	672	391	281
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 840	23 491	21 462	16 522	12 040	7 839	11 962	641	367	274

monatlichen Miete bzw. Belastung je m² Wohnfläche

je m² Wohnfläche von ... DM bis unter ... DM									Durchschnittliche monatliche Miete / Belastung je m² DM
7,50	8,00	9,00	10,00	11,00	12,00	13,00	14,00	15,00	
-	-	-	-	-	-	-	-	oder	
8,00	9,00	10,00	11,00	12,00	13,00	14,00	15,00	mehr	

Empfänger von Wohngeld insgesamt

7 508	21 453	27 237	31 315	27 209	21 045	15 210	10 641	35 130	10,84
741	1 798	1 685	1 983	1 705	1 103	686	467	1 680	9,69
8 249	23 251	28 922	33 298	28 914	22 148	15 896	11 108	36 810	10,78

Empfänger von pauschaliertem Wohngeld

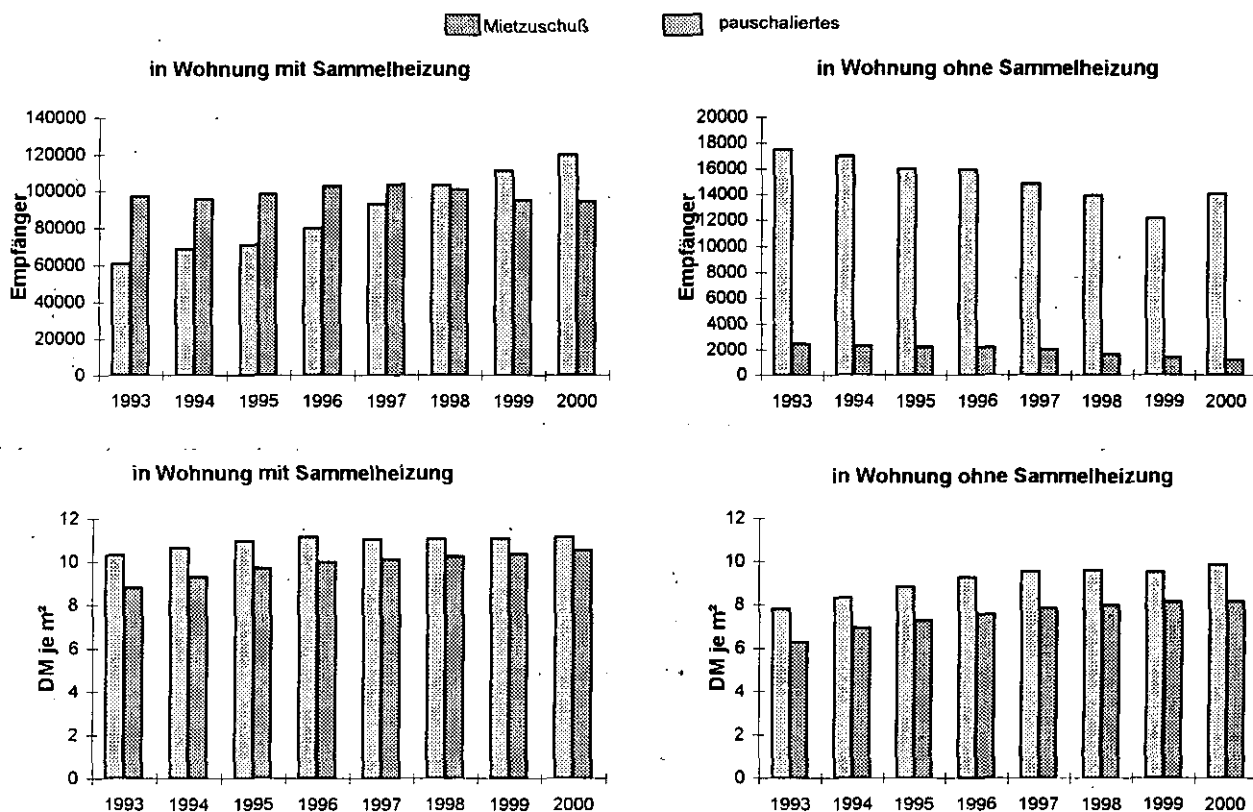
3 804	11 066	13 696	16 053	14 607	12 099	8 966	6 542	21 711	11,13
643	1 614	1 529	1 885	1 645	1 052	657	440	1 616	9,85
4 447	12 680	15 225	17 938	16 252	13 151	9 623	6 982	23 327	11,01

(Duschraum). Kategorie B – beim pauschalierten Wohngeld: ohne Sammelheizung, beim Tabellenwohngeld: ohne Sammelheizung und/ohne Bad (Duschraum).

6. Empfänger von pauschaliertem Wohngeld und Mietzuschußempfänger in Baden-Württemberg seit 1991 nach Ausstattung der Wohnung und durchschnittliche monatliche Miete je m² Wohnfläche

Jahr	Pauschaliertes Wohngeld				Mietzuschuß			
	Ausstattung der Wohnung				Ausstattung der Wohnung			
	mit Sammelheizung		ohne Sammelheizung		mit Sammelheizung und/oder mit Bad (Duschraum)		ohne Sammelheizung und/oder mit Bad (Duschraum)	
	Empfänger	durchschnittliche monatliche Miete je m²	Empfänger	durchschnittliche monatliche Miete je m²	Empfänger	durchschnittliche monatliche Miete je m²	Empfänger	durchschnittliche monatliche Miete je m²
	Anzahl	DM	Anzahl	DM	Anzahl	DM	Anzahl	DM
1991	37 943	9,50	13 516	7,01	118 176	7,84	3 879	5,61
1992	56 705	10,18	17 672	7,48	103 963	8,36	2 944	6,07
1993	60 569	10,28	17 538	7,81	96 997	8,80	2 486	6,28
1994	68 479	10,62	16 986	8,32	95 674	9,29	2 352	6,92
1995	70 919	10,94	15 998	8,81	98 240	9,68	2 256	7,27
1996	79 685	11,13	15 951	9,27	102 697	9,95	2 202	7,56
1997	93 026	11,05	14 838	9,52	103 397	10,09	2 032	7,83
1998	103 378	11,05	13 976	9,59	100 702	10,21	1 675	7,96
1999	110 948	11,07	12 179	9,49	95 114	10,34	1 427	8,12
2000	119 539	11,13	14 079	9,85	94 232	10,50	1 233	8,15

Empfänger von pauschaliertem Wohngeld und Mietzuschuß in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2000 nach Ausstattung der Wohnung und durchschnittlicher monatlicher Miete je m²



7. Empfänger von pauschalisiertem Wohngeld in Baden- Württemberg am 31. Dezember 2000 nach Überschreitung der anerkannten Wohnkosten und Fläche der Wohnung

Miete der Wohnung überschreitet die anerkannten Wohnkosten um ... %	Empfänger insgesamt	Durchschnittlich benutzte Wohnfläche m²	Von den Empfängern nutzten eine Wohnfläche von ... bis unter ... m²								Durchschnittlich benutzte Wfl. bei Empf. m.120 od/mehr m² Wfl.	
				30	40	50	60	70	80	100		120
			unter	-	-	-	-	-	-	-		oder
	Anzahl	30	40	50	60	70	80	100	120	mehr		
Anzahl												

Empfänger von pauschalisiertem Wohngeld

Insgesamt	133 618	58	14 610	13 140	19 836	22 452	22 057	17 662	16 970	4 726	2 165	135
Keine Überschreitung	78 184	60	5 957	7 235	12 453	14 192	13 741	10 462	9 990	2 842	1 312	135
Mit Überschreitung	55 434	56	8 653	5 905	7 383	8 260	8 316	7 200	6 980	1 884	853	135
davon:												
bis unter 10	18 186	61	1 393	1 671	2 362	3 018	3 170	2 833	2 697	746	296	135
10 bis unter 15	8 252	56	1 057	1 008	1 232	1 367	1 263	1 055	949	228	93	134
15 bis unter 20	6 816	58	740	753	1 032	1 104	1 106	930	845	220	86	131
20 bis unter 25	5 985	54	1 004	693	859	917	847	726	710	163	66	138
25 oder mehr	16 195	51	4 459	1 780	1 898	1 854	1 930	1 656	1 779	527	312	137

8. Empfänger von pauschalisiertem Wohngeld in Baden- Württemberg am 31. Dezember 2000 nach Überschreitung der anerkannten Wohnkosten, Ausstattung der Wohnung und nach Mietenstufen

Miete der Wohnung überschreitet die anerkannten Wohnkosten um ... DM	Empfänger		Empfänger mit Mieten der Stufen ...							
	insgesamt	davon in Wohnungen mit ¹⁾ der Ausstattung	I	II	III	IV	V	VI	VII	
		Kategorie								
		A								B
		Anzahl								

Empfänger von pauschalisiertem Wohngeld

Insgesamt	133 618	119 539	14 079	16 354	24 951	41 703	35 479	15 131	–	–
Keine Überschreitung	78 184	67 370	10 814	8 312	15 582	23 228	24 051	7 011	–	–
Mit Überschreitung	55 434	52 169	3 265	8 042	9 369	18 475	11 428	8 120	–	–
davon:										
bis unter 10	2 596	2 397	199	245	365	909	652	425	–	–
10 bis unter 20	4 079	3 753	326	429	674	1 832	893	251	–	–
20 bis unter 40	6 076	5 604	472	840	1 049	1 930	1 501	756	–	–
40 bis unter 60	6 326	5 868	458	938	1 004	2 000	1 486	898	–	–
60 bis unter 80	6 874	6 455	419	866	1 073	2 230	1 620	1 085	–	–
80 bis unter 120	10 936	10 431	505	1 496	1 740	3 650	2 106	1 944	–	–
120 bis unter 200	11 472	10 954	518	1 816	2 041	3 816	1 957	1 842	–	–
200 oder mehr	7 075	6 707	368	1 412	1 423	2 108	1 213	919	–	–

1) Ausstattung der Wohnung: Kategorie A – beim pauschalisierten Wohngeld: mit Sammelheizung, beim Tabellenwohngeld: mit Sammelheizung und/oder mit Bad (Duschraum). Kategorie B – beim pauschalisierten Wohngeld: ohne Sammelheizung, beim Tabellenwohngeld: ohne Sammelheizung und/ohne Bad (Duschraum).

9. Empfänger von Wohngeld insgesamt und gezahlte Wohngeldbeträge in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs

Kreis Regierungsbezirk Land	1991		1992		1993		1994		1995	
	Wohn- geld- emp- fänger ins- gesamt	gezahlte Wohn- geld- beträge	Wohn- geld- emp- fänger ins- gesamt	gezahlte Wohn- geld- beträge	Wohn- geld- emp- fänger ins- gesamt	gezahlte Wohn- geld- beträge	Wohn- geld- emp- fänger ins- gesamt	gezahlte Wohn- geld- beträge	Wohn- geld- emp- fänger ins- gesamt	gezahlte Wohn- geld- beträge
	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM
Stadtkreis										
Stuttgart, Landeshauptstadt	10 954	22 198	11 786	22 981	13 075	26 427	14 732	30 145	15 998	36 601
Landkreise										
Böblingen	3 893	9 189	3 758	8 335	3 463	8 688	4 100	10 973	4 492	12 004
Esslingen	5 688	13 991	6 208	12 842	5 667	14 022	5 881	14 421	6 532	16 761
Göppingen	2 935	6 367	3 086	6 341	3 230	6 906	3 348	7 943	3 346	8 642
Ludwigsburg	6 336	13 828	6 548	12 662	5 847	13 135	5 971	13 304	6 068	14 630
Rems-Murr-Kreis	4 824	9 802	5 231	9 753	4 894	9 817	4 842	10 097	4 658	12 061
Stadtkreis										
Heilbronn	2 941	6 005	3 388	5 743	3 656	6 401	3 469	6 910	3 388	7 953
Landkreise										
Heilbronn	3 618	6 969	3 637	6 457	3 810	7 247	4 204	8 057	3 916	9 469
Hohenlohekreis	1 279	2 427	1 242	2 289	1 377	2 624	1 613	3 617	1 935	4 607
Schwäbisch Hall	2 979	6 349	3 330	5 756	3 409	6 578	3 771	7 926	4 063	7 253
Main-Tauber-Kreis	2 331	3 924	2 414	3 726	2 295	4 093	2 404	4 499	1 757	5 345
Landkreise										
Heidenheim	1 784	3 117	2 055	3 282	1 806	3 443	2 067	3 799	2 331	4 253
Ostalbkreis	5 225	9 774	5 265	9 777	4 952	10 075	4 435	10 515	4 607	11 358
Regierungsbezirk Stuttgart	54 787	113 940	57 948	109 944	57 481	119 456	60 837	132 207	63 091	150 937
Stadtkreise										
Baden-Baden	1 464	3 182	1 527	2 982	1 364	3 055	1 368	3 202	1 480	4 553
Karlsruhe	8 432	16 832	7 875	14 361	7 657	15 230	7 880	16 326	8 137	17 106
Landkreise										
Karlsruhe	5 027	8 542	4 889	8 577	4 448	8 999	4 270	9 184	4 553	10 036
Rastatt	3 681	6 699	3 596	6 190	3 430	6 649	3 433	7 280	3 717	7 923
Stadtkreise										
Heidelberg	5 148	11 304	5 119	10 234	5 472	11 444	5 476	10 745	5 223	12 517
Mannheim	13 742	26 535	13 224	23 621	12 943	23 411	12 797	25 769	12 917	27 401
Landkreise										
Neckar-Odenwald-Kreis	2 201	3 973	2 231	3 687	2 339	4 250	2 454	4 444	1 668	4 963
Rhein-Neckar-Kreis	7 658	15 121	7 830	14 311	7 626	13 986	6 917	13 853	6 633	14 467
Stadtkreis										
Pforzheim	3 271	5 889	3 281	5 823	3 531	6 812	3 423	7 912	3 712	9 737
Landkreise										
Calw	1 637	3 468	1 650	3 497	1 575	3 111	1 683	3 419	1 961	4 200
Enzkreis	1 703	3 075	2 315	3 375	1 958	3 530	1 870	3 702	1 963	4 053
Freudenstadt	1 801	3 394	1 879	3 195	1 586	3 403	1 410	3 453	1 441	3 425
Regierungsbezirk Karlsruhe	55 765	108 014	55 416	99 853	53 929	103 880	52 981	109 289	53 405	120 381
Stadtkreis										
Freiburg im Breisgau	9 136	21 396	8 594	19 208	8 349	19 826	8 846	20 572	7 553	21 995
Landkreise										
Breisgau-Hochschwarzwald	4 193	8 900	4 304	8 185	3 936	7 676	3 967	8 789	4 482	7 496
Ermendingen	2 930	6 498	3 322	6 502	2 814	6 663	2 860	6 364	2 877	6 770
Ortenaukreis	7 746	16 206	8 919	19 771	8 760	17 174	9 394	18 039	9 281	20 229
Landkreise										
Rottweil	1 993	3 734	2 002	3 604	1 887	3 835	2 014	4 095	1 921	4 501
Schwarzwald-Baar-Kreis	3 700	6 453	4 028	6 876	3 604	6 519	3 460	6 862	3 473	7 213
Tuttlingen	2 010	3 664	2 323	3 623	2 685	4 248	3 099	6 062	3 562	5 547
Landkreise										
Konstanz	5 809	13 245	5 897	12 120	6 429	12 583	6 808	12 580	7 239	13 593
Lörrach	4 342	8 538	4 590	8 532	4 679	8 387	4 623	9 400	4 697	10 547
Waldshut	2 328	3 677	2 853	4 389	2 876	4 748	2 844	4 847	2 894	5 418
Regierungsbezirk Freiburg	44 187	92 311	46 832	92 810	46 019	91 659	47 915	97 610	47 979	103 310
Landkreise										
Reutlingen	4 776	9 482	4 884	8 975	4 695	9 278	4 652	10 147	4 653	11 085
Tübingen	4 999	12 564	4 949	11 411	4 456	10 944	4 503	10 692	5 081	11 808
Zollernalbkreis	2 643	5 048	2 614	4 771	2 552	4 760	2 935	5 592	3 075	6 256
Stadtkreis										
Ulm	2 657	5 147	2 528	5 038	2 631	4 940	2 706	5 662	2 710	6 065
Landkreise										
Alb-Donau-Kreis	1 774	3 667	1 769	3 623	1 656	2 940	1 736	3 365	1 744	3 744
Biberach	2 728	4 716	2 596	4 693	1 961	4 053	2 014	3 873	2 009	4 468
Landkreise										
Bodenseekreis	3 445	7 428	3 735	7 073	3 548	7 392	3 698	8 006	3 502	8 401
Ravensburg	5 420	11 003	5 459	10 245	4 772	9 783	4 481	9 021	4 451	9 397
Sigmaringen	2 154	4 850	2 219	4 348	1 974	4 144	2 290	4 307	2 422	5 138
Regierungsbezirk Tübingen	30 596	63 905	30 763	60 177	28 245	58 234	29 015	60 666	29 647	66 361
Baden-Württemberg	185 335	378 276	190 949	363 051	185 674	373 535	190 748	400 049	194 122	441 276

1) Ab 1991 mit pauschalisiertem Wohngeld, das seit 01.04.1991 für Sozialhilfe- und Kriegsopferfürsorgeempfänger gewährt wird. – 2) Am 31.12.2000 einschließlich durch Runden der Zahlen. – 3) Hier enthalten ist, 1991: 107 000 DM, 1992: 267 000 DM, 1993: 306 000 DM, 1994: 279 065 DM, 1995: 286 238 DM, 1996: 318 702 DM. – 4) Hier enthalten ist, 1991: 107 000 DM, 1992: 267 000 DM, 1993: 306 000 DM, 1994: 279 065 DM, 1995: 286 238 DM, 1996: 318 702 DM. – 5) Hier enthalten ist, 1991: 107 000 DM, 1992: 267 000 DM, 1993: 306 000 DM, 1994: 279 065 DM, 1995: 286 238 DM, 1996: 318 702 DM. Das von den von den Landeswohlfahrtsverbänden gewährte pauschalierte Wohngeld ist nicht tiefer regionalisierbar.

seit 1991

1996		1997		1997		1999		2000		Kreis Regierungsbezirk Land
Wohn- geld- emp- 2)	gezahlte Wohn- geld- beträge 3)	Wohn- geld- emp- 2)	gezahlte Wohn- geld- beträge 3)	Wohn- geld- emp- 2)	gezahlte Wohn- geld- beträge 3)	Wohn- geld- emp- 2)	gezahlte Wohn- geld- beträge 3)	Wohn- geld- emp- 2)	gezahlte Wohn- geld- beträge 3)	
fänger ins- gesamt		fänger ins- gesamt		fänger ins- gesamt		fänger ins- gesamt		fänger ins- gesamt		
Anzahl	1 000 DM 4)	Anzahl	1 000 DM 4)	Anzahl	1 000 DM 4)	Anzahl	1 000 DM 4)	Anzahl	1 000 DM 4)	
18 152	41 859	16 823	44 761	16 578	57 568	17 288	46 906	17 593	44 428	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
4 991	13 406	5 695	14 866	6 213	15 142	6 275	14 228	6 447	13 166	Landkreise
7 172	18 680	7 844	21 176	8 094	21 972	8 336	21 126	7 943	20 098	Böblingen
3 509	9 493	3 605	10 407	3 515	10 484	3 204	9 436	2 975	8 611	Esslingen
6 459	15 960	6 794	18 317	7 029	18 276	7 182	17 610	7 013	15 956	Göppingen
5 363	13 428	5 685	15 417	5 602	15 957	5 545	15 356	5 332	14 224	Ludwigsburg
										Rems-Murr-Kreis
3 424	8 716	3 224	9 796	3 510	10 222	3 475	9 443	3 344	8 215	Stadtkreis
										Heilbronn
4 211	11 037	4 463	12 135	4 633	11 723	4 719	10 765	4 828	10 254	Landkreise
2 020	5 146	2 002	5 207	1 865	4 648	1 652	4 078	1 486	3 523	Heilbronn
4 797	8 908	5 235	9 324	5 359	8 820	5 585	8 094	5 832	7 459	Hohenlohekreis
2 099	5 290	2 432	5 684	2 588	5 667	2 642	5 385	2 645	4 651	Schwäbisch Hall
										Main-Tauber-Kreis
2 947	5 447	2 880	6 137	2 952	6 155	2 820	5 701	2 064	5 169	Landkreise
5 190	11 889	5 775	12 548	5 863	12 884	5 608	12 108	5 858	11 674	Heidenheim
70 334	169 258	72 457	185 776	73 801	199 517	74 331	180 238	73 360	167 427	Ostalbkreis
										Regierungsbezirk Stuttgart
1 404	4 124	1 111	4 069	1 373	4 158	1 633	4 079	1 777	3 956	Stadtkreise
8 228	18 201	9 194	17 754	9 814	20 874	10 469	21 452	11 058	20 506	Baden-Baden
										Karlsruhe
4 942	11 553	5 386	12 721	6 047	13 131	6 454	12 567	6 273	11 870	Landkreise
3 807	8 947	3 343	9 632	3 455	9 172	3 553	8 320	3 315	7 700	Karlsruhe
										Rastatt
5 033	11 496	5 030	12 693	4 794	12 725	3 084	12 489	3 084	11 883	Stadtkreise
13 356	30 873	14 391	34 735	14 838	36 352	14 697	36 082	21 456	35 840	Heidelberg
										Mannheim
1 552	5 301	2 586	12 484	2 816	5 862	2 927	5 403	2 920	4 924	Landkreise
6 837	15 856	7 038	17 951	8 283	18 476	8 850	18 752	9 146	16 814	Neckar-Odenwald-Kreis
										Rhein-Neckar-Kreis
3 830	10 686	4 225	11 065	4 530	9 873	4 277	8 853	4 199	7 768	Stadtkreis
										Pforzheim
2 186	4 624	2 272	5 010	2 094	4 768	2 085	4 768	2 071	4 245	Landkreise
2 314	4 207	2 511	4 480	2 627	4 611	2 673	3 940	2 682	3 424	Calw
1 530	3 611	1 450	3 878	1 353	3 590	1 255	3 226	1 272	3 013	Enzkreis
55 019	129 478	58 537	146 472	62 024	143 593	61 957	139 931	70 787	131 942	Freudenstadt
										Regierungsbezirk Karlsruhe
8 253	23 257	10 237	24 556	10 052	25 342	10 834	25 045	10 687	23 592	Stadtkreis
										Freiburg im Breisgau
5 049	8 233	5 308	9 775	4 907	10 508	4 062	10 284	4 195	9 665	Landkreise
3 071	7 367	3 223	8 089	3 232	8 092	3 175	7 927	3 239	7 401	Breisgau-Hochschwarzwald
9 868	21 273	9 550	22 189	9 248	21 965	8 427	20 451	8 382	18 823	Emmendingen
										Ortenaukreis
2 064	4 944	2 250	4 913	2 079	5 407	1 881	5 008	1 720	4 723	Landkreise
3 663	7 667	3 650	8 325	3 508	8 226	3 296	7 857	3 161	7 098	Rottweil
2 458	5 557	2 356	6 576	2 143	5 500	2 045	5 370	1 872	4 851	Schwarzwald-Baar-Kreis
										Tuttlingen
8 058	15 280	8 545	16 804	8 976	17 130	8 764	17 115	8 877	15 980	Landkreise
5 402	11 298	6 190	12 481	6 607	13 089	6 712	12 995	6 875	12 329	Konstanz
3 397	6 139	3 895	7 114	4 096	7 399	4 225	7 726	4 260	7 264	Lörrach
51 283	111 016	55 204	120 822	54 848	122 659	53 421	119 778	53 268	111 727	Waldshut
										Regierungsbezirk Freiburg
5 118	11 352	5 863	12 725	6 124	12 798	6 223	12 486	6 671	11 359	Landkreise
4 967	12 129	5 446	12 392	5 566	13 064	5 615	11 877	5 643	10 541	Reutlingen
3 175	6 549	3 251	6 810	3 159	6 550	2 971	6 076	3 014	5 597	Tübingen
										Zollernalbkreis
2 211	7 078	2 498	7 805	3 099	7 927	3 529	7 346	3 367	6 883	Stadtkreis
										Ulm
1 659	4 115	1 832	4 259	2 083	4 421	2 285	4 228	2 430	4 186	Landkreise
2 285	4 972	2 486	5 626	2 285	5 953	2 290	5 624	2 632	5 231	Alb-Donau-Kreis
										Biberach
3 874	8 752	4 180	9 402	4 359	9 298	4 308	9 078	4 682	8 581	Landkreise
4 454	9 826	5 235	10 947	5 995	11 362	6 082	11 456	6 146	10 968	Bodenseekreis
2 366	5 465	2 436	6 635	2 291	6 081	2 125	5 644	2 325	5 353	Ravensburg
30 109	70 239	33 227	76 600	34 961	77 454	35 428	73 816	36 910	68 700	Sigmaringen
206 745	480 310	219 425	529 993	225 634	543 563	225 137	514 106	234 325	480 129	Regierungsbezirk Tübingen
										Baden-Württemberg

rückwirkender Bewilligungen aus Folgejahren (ab 1/2001). – 3) Kassenbuchungen der Bewilligungsstellen im Kalenderjahr 2000. – 4) Abweichungen in den Summen DM, 1997: 312 776 DM, 1998: 340 129 DM, 1999: 344 321 DM, 2000: 322 386 DM pauschaliertes Wohngeld, das von den Landeswohlfahrtsverbänden Baden und

10. Wohngeldempfänger in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. Dezember 2000 nach Personen in Haushalten,

Kreis Regionen Regierungsbezirk Land	Empfänger von Mietzuschuß mit durchschnittliche benutzte Wohnfläche sowie durchschnittlicher monatlicher Miete mit ... Personen in Haushalten von Wohngeldempfänger																	
	1			2			3			4			5			6 und mehr		
	Anzahl	m²	DM	Anzahl	m²	DM	Anzahl	m²	DM	Anzahl	m²	DM	Anzahl	m²	DM	Anzahl	m²	DM
Stadtkreis																		
Stuttgart, Landeshauptstadt	2 946	41	504	822	58	693	514	67	811	642	76	914	414	80	949	236	89	1 045
Landkreise																		
Böblingen	973	41	487	347	61	700	293	73	871	357	80	950	240	83	1 009	168	94	1 094
Esslingen	1 401	44	515	587	61	683	457	74	849	460	79	938	322	82	985	243	92	1 058
Göppingen	727	47	455	334	64	606	233	75	740	218	82	810	163	88	887	116	99	992
Ludwigsburg	1 264	47	508	543	62	665	425	73	793	432	80	903	324	83	957	209	96	1 027
Rems-Murr-Kreis	1 331	38	444	370	62	657	253	77	815	318	81	898	229	88	962	167	97	1 030
Stadtkreis																		
Heilbronn	779	44	501	264	62	627	169	72	776	169	79	851	126	87	897	95	96	1 004
Landkreise																		
Heilbronn	701	46	450	340	64	615	261	77	742	301	83	833	173	90	894	190	105	1 021
Hohenlohekreis	332	46	431	171	62	553	108	75	703	142	84	818	69	97	871	43	110	1 021
Schwäbisch Hall	860	43	384	345	68	586	210	79	688	274	86	763	155	96	826	81	109	929
Main-Tauber-Kreis	535	47	421	218	66	576	157	81	696	173	86	766	94	100	829	54	108	876
Landkreise																		
Heidenheim	410	48	435	163	62	592	106	73	724	129	81	806	77	88	901	72	101	930
Ostalbkreis	1 170	42	420	461	66	616	306	78	730	355	86	806	262	90	869	185	104	969
Regierungsbezirk Stuttgart	13 429	43	470	4 965	62	644	3 492	74	782	3 970	81	869	2 648	86	928	1 859	98	1 017
Stadtkreise																		
Baden-Baden	382	47	506	132	67	703	100	80	850	91	91	947	46	94	960	32	109	1 088
Karlsruhe	2 325	44	457	620	62	630	430	73	754	367	80	867	198	85	891	117	102	1 069
Landkreise																		
Karlsruhe	1 174	47	459	495	68	641	336	78	768	370	85	855	213	91	904	187	101	1 027
Rastatt	839	47	480	348	66	640	221	76	771	179	86	900	126	91	926	88	106	1 049
Stadtkreise																		
Heidelberg	1 454	38	476	444	57	670	279	72	846	213	78	926	140	85	1 004	88	104	1 194
Mannheim	2 932	45	494	937	60	647	614	69	778	587	75	852	367	82	939	227	91	1 026
Landkreise																		
Neckar-Odenwald-Kreis	606	38	371	171	70	608	112	81	712	131	88	788	92	93	841	57	107	929
Rhein-Neckar-Kreis	1 923	46	479	742	63	649	483	76	816	490	81	906	316	89	971	206	99	1 086
Stadtkreis																		
Pforzheim	883	44	460	315	59	623	226	72	767	254	79	849	168	86	916	130	96	1 019
Landkreise																		
Calw	453	44	454	163	67	637	114	79	772	112	85	856	67	94	927	58	108	984
Enzkreis	315	47	469	151	67	650	97	78	753	100	90	898	71	94	933	51	107	1 045
Freudenstadt	356	44	455	120	68	627	95	79	741	101	86	811	74	94	882	42	105	954
Regierungsbezirk Karlsruhe	13 642	44	469	4 638	63	644	3 107	74	782	2 995	82	871	1 878	88	930	1 283	100	1 046
Stadtkreis																		
Freiburg im Breisgau	2 422	39	497	833	58	683	592	71	838	492	82	979	258	89	1 063	194	101	1 220
Landkreise																		
Breisgau-Hochschwarzwald	711	43	462	287	65	648	258	78	809	227	85	894	185	94	979	115	102	1 094
Emmendingen	623	44	480	207	67	688	183	80	839	184	88	938	95	94	985	75	109	1 092
Ortenaukreis	1 583	49	457	731	66	619	494	80	755	598	87	842	369	93	896	257	109	1 016
Landkreise																		
Rottweil	443	44	426	151	67	599	99	80	711	105	86	818	84	100	951	69	108	981
Schwarzwald-Baar-Kreis	715	47	440	256	64	575	159	79	719	178	84	777	117	89	824	88	102	936
Tuttlingen	444	50	455	153	67	623	121	79	718	147	85	840	89	92	833	84	110	994
Landkreise																		
Konstanz	1 344	47	511	500	64	680	323	74	812	346	81	897	180	91	987	106	95	1 032
Lörrach	1 050	41	447	294	63	647	218	74	789	274	80	874	182	87	933	133	97	1 019
Waldshut	600	44	426	157	69	626	106	80	739	145	90	842	105	96	902	63	104	1 037
Regierungsbezirk Freiburg	9 935	44	470	3 569	64	648	2 553	76	790	2 696	84	883	1 664	92	945	1 184	104	1 055
Landkreise																		
Reutlingen	1 206	38	419	422	63	637	317	73	754	313	82	876	216	85	885	146	90	922
Tübingen	1 027	36	461	371	58	660	266	72	821	309	81	928	170	87	959	140	98	1 040
Zollernalbkreis	571	46	436	257	66	588	186	77	723	202	87	797	138	95	870	113	106	907
Stadtkreis																		
Ulm	713	41	445	280	61	611	153	74	769	169	78	829	105	87	891	66	97	950
Landkreise																		
Alb-Donau-Kreis	270	53	460	135	65	608	119	76	705	114	86	802	78	98	873	69	105	967
Biberach	559	43	400	260	69	575	188	84	722	211	90	778	135	99	844	81	105	863
Landkreise																		
Bodenseekreis	975	37	434	274	66	674	204	76	794	190	82	878	120	94	971	80	101	1 050
Ravensburg	1 268	37	419	404	64	615	322	77	741	312	89	853	179	97	925	126	107	948
Sigmaringen	590	41	405	204	68	601	185	80	704	213	86	780	144	94	832	93	110	955
Regierungsbezirk Tübingen	7 179	40	430	2 607	64	623	1 940	76	753	2 033	85	844	1 285	92	896	914	101	956
Baden-Württemberg	44 185	43	463	15 779	63	641	11 092	75	779	11 694	83	869	7 475	89	927	5 240	100	1 022

durchschnittliche benutzte Wohnfläche sowie durchschnittlicher monatlicher Miete

Empfänger von pauschalierem Wohngeld mit durchschnittliche benutzte Wohnfläche sowie durchschnittlicher monatlicher Miete mit ... Personen in Haushalten von Wohngeldempfänger																		Kreis Regionen Regierungsbezirk Land	
1			2			3			4			5			6 und mehr				
Anzahl	m²	DM	Anzahl	m²	DM	Anzahl	m²	DM	Anzahl	m²	DM	Anzahl	m²	DM	Anzahl	m²	DM		
6 746	38	545	2 635	59	759	1 378	68	877	700	77	990	285	82	1 063	147	93	1 183	Stadtkreis	
																		Stuttgart, Landeshauptstadt	
1 355	42	538	1 258	60	712	759	70	852	348	79	989	157	83	1 022	101	98	1 142	Landkreise	
1 764	42	542	1 267	60	757	699	70	879	368	78	991	154	88	1 123	75	92	1 239	Böblingen	
438	43	436	299	60	592	148	72	703	86	81	816	38	87	833	24	92	910	Esslingen	
1 596	41	500	997	60	693	543	70	813	282	79	921	127	84	999	74	90	1 093	Göppingen	
915	44	518	766	60	692	469	70	797	218	75	888	91	84	966	58	83	995	Ludwigsburg	
																		Rems-Murr-Kreis	
720	42	498	439	61	665	282	71	768	125	81	877	50	91	1 035	58	102	1 189	Stadtkreis	
																		Heilbronn	
878	39	428	792	62	668	464	70	791	304	79	909	141	83	942	84	90	1 025	Landkreise	
146	47	445	184	63	619	115	75	750	55	88	838	14	99	973	7	116	1 155	Heilbronn	
1 154	41	370	1 092	61	547	703	73	671	484	81	749	188	89	792	113	103	905	Hohenlohekreis	
321	47	424	369	65	580	287	75	689	190	83	772	61	96	829	28	117	882	Schwäbisch Hall	
																		Main-Tauber-Kreis	
359	46	394	314	59	542	186	75	668	106	77	723	51	78	759	31	94	841	Landkreise	
1 020	43	456	831	62	597	566	74	716	318	81	825	116	92	886	71	109	1 109	Heidenheim	
17 412	41	505	11 243	60	682	6 599	71	797	3 584	79	894	1 473	86	965	871	96	1 076	Ostalbkreis	
																		Regierungsbezirk Stuttgart	
460	44	489	262	64	664	141	77	815	67	84	881	22	100	1 057	10	103	1 003	Stadtkreise	
3 513	42	490	1 683	61	645	1 021	70	754	480	79	868	170	89	968	78	93	1 049	Baden-Baden	
																		Karlsruhe	
1 250	48	454	990	63	594	603	75	716	293	85	818	147	90	862	72	105	1 011	Landkreise	
532	46	455	444	62	630	250	75	786	140	82	864	38	95	968	28	95	907	Karlsruhe	
																		Rastatt	
1 181	40	485	374	59	676	209	73	842	119	79	951	49	85	1 043	40	96	1 178	Stadtkreise	
7 940	44	501	3 396	59	644	2 153	67	754	1 242	74	855	536	81	904	447	90	1 064	Heidelberg	
																		Mannheim	
522	47	397	447	64	549	339	75	653	191	86	765	81	90	841	58	103	941	Landkreise	
1 762	43	488	1 348	60	625	885	69	749	451	78	865	204	84	955	151	98	1 162	Neckar-Odenwald-Kreis	
																		Rhein-Neckar-Kreis	
907	41	462	584	57	617	342	69	746	193	74	846	80	82	931	56	96	1 147	Stadtkreis	
																		Pforzheim	
407	43	475	281	62	632	163	75	750	85	82	778	45	87	877	32	105	1 014	Landkreise	
537	45	440	555	61	593	345	73	724	223	81	794	76	92	867	51	102	949	Calw	
181	46	429	131	65	565	58	81	725	34	90	764	8	102	970	3	129	1 070	Enzkreis	
19 192	44	484	10 495	60	628	6 509	70	748	3 518	78	847	1 456	85	919	1 026	95	1 063	Freudenstadt	
																		Regierungsbezirk Karlsruhe	
2 840	39	507	1 386	59	695	816	72	829	472	81	950	174	91	1 072	135	102	1 232	Stadtkreis	
																		Freiburg im Breisgau	
849	44	497	659	63	659	386	75	793	246	85	933	97	94	1 027	59	105	1 181	Landkreise	
664	47	502	516	64	672	316	78	819	174	87	913	50	91	957	40	108	1 121	Breisgau-Hochschwarzwald	
1 668	47	469	1 063	64	631	699	76	746	378	86	866	153	94	936	123	112	1 115	Emmendingen	
																		Ortenaukreis	
211	46	418	211	62	550	132	76	647	69	83	730	31	101	835	14	103	903	Landkreise	
612	44	474	451	63	638	254	76	719	133	80	821	53	89	864	39	102	878	Rottweil	
266	50	465	209	61	618	104	71	753	65	79	853	29	85	856	10	105	936	Schwarzwald-Baar-Kreis	
																		Tuttlingen	
2 564	42	498	1 551	60	633	926	70	732	535	78	815	204	87	885	153	91	913	Landkreise	
1 650	45	492	1 207	61	634	900	71	756	498	79	846	220	84	898	134	99	1 030	Konstanz	
1 050	47	461	825	64	616	559	77	742	319	81	788	169	89	896	82	108	991	Lörrach	
12 374	44	489	8 078	62	644	5 092	73	762	2 889	82	861	1 180	89	935	789	102	1 056	Waldshut	
																		Regierungsbezirk Freiburg	
1 727	40	478	1 049	61	651	561	71	739	336	78	825	132	83	809	90	88	898	Landkreise	
1 318	37	468	918	59	680	552	70	787	290	80	881	122	87	980	85	90	1 011	Reutlingen	
484	42	444	418	60	600	235	72	714	149	80	787	47	92	903	43	96	810	Tübingen	
																		Zollernalbkreis	
754	45	457	474	61	613	347	71	717	150	80	790	78	82	832	45	93	892	Stadtkreis	
																		Ulm	
452	48	470	476	64	618	299	77	756	193	83	810	82	91	901	46	103	924	Landkreise	
354	49	423	327	64	595	184	77	715	104	88	803	41	100	831	19	109	939	Alb-Donau-Kreis	
																		Biberach	
1 099	43	514	806	60	650	477	73	775	239	83	893	83	90	962	45	100	1 073	Landkreise	
1 315	40	499	999	60	688	600	73	803	259	81	903	104	87	929	56	103	1 058	Bodenseekreis	
258	49	480	256	64	684	130	77	827	79	91	949	22	101	1 050	30	113	1 085	Ravensburg	
7 761	42	478	5 723	61	651	3 385	73	763	1 799	81	851	711	88	902	459	97	963	Sigmaringen	
																		Regierungsbezirk Tübingen	
56 739	42	491	35 539	61	652	21 585	72	768	11 790	80	865	4 820	87	934	3 145	98	1 050	Baden-Württemberg	

11. Empfänger von pauschalisiertem Wohngeld, gezahlte Wohngeldbeträge und durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch in

Kreis Regierungsbezirk Land	1994			1995			1996			1997	
	Wohn- geld- emp- fänger ²⁾	Durch- schnitt- licher monat- licher Wohngeld- anspruch	Gezahlte Wohn- geld- beträge ³⁾	Wohn- geld- emp- fänger ²⁾	Durch- schnitt- licher monat- licher Wohngeld- anspruch	gezahlte Wohn- geld- beträge ³⁾	Wohn- geld- emp- fänger ²⁾	durch- schnitt- licher monat- licher Wohngeld- anspruch	gezahlte Wohn- geld- beträge ³⁾	Wohn- geld- emp- fänger ²⁾	durch- schnitt- licher monat- licher Wohngeld- anspruch
	Anzahl	DM	1 000 DM ⁴⁾	Anzahl	DM	1 000 DM ⁴⁾	Anzahl	DM	1 000 DM ⁴⁾	Anzahl	DM
Stadtkreis	8 977	231	20 633	9 580	250	24 756	11 262	257	28 108	10 679	268
Stuttgart, Landeshauptstadt											
Landkreise	1 514	296	6 191	1 921	306	6 762	2 428	311	7 979	3 056	314
Böblingen	2 587	276	8 080	2 961	292	10 064	3 470	303	11 365	3 860	306
Esslingen	1 221	254	4 086	1 136	268	4 513	1 217	269	4 795	1 166	273
Göppingen	2 104	262	6 265	2 378	281	7 529	2 722	288	8 979	2 967	288
Ludwigsburg	2 074	240	5 321	1 856	268	7 157	2 371	278	8 028	2 608	281
Rems-Murr-Kreis											
Stadtkreis	1 612	254	3 778	1 531	263	4 830	1 299	269	5 292	1 397	272
Heilbronn											
Landkreise	2 055	197	4 068	1 746	230	5 326	1 955	238	6 387	2 191	241
Heilbronn	595	251	1 638	802	251	2 423	837	267	2 770	735	267
Hohenlohekreis	1 750	205	4 335	1 936	214	3 471	2 521	227	4 319	2 821	231
Schwäbisch Hall	905	214	1 724	222	230	2 578	516	256	2 354	825	256
Main-Tauber-Kreis											
Landkreise	926	233	2 030	1 153	244	2 411	1 691	261	3 396	1 623	260
Heidenheim	1 238	212	4 849	1 476	228	5 525	1 987	243	5 529	2 480	249
Ostalbkreis											
Regierungsbezirk Stuttgart	27 558	239	72 998	28 698	258	87 344	34 276	267	99 302	36 408	272
Stadtkreise	605	263	1 568	567	281	2 661	513	285	2 190	313	282
Baden-Baden	3 431	228	8 789	3 446	236	9 600	3 431	243	10 527	4 671	251
Karlsruhe											
Landkreise	1 782	235	4 562	1 646	254	5 219	1 838	256	5 913	2 286	258
Karlsruhe	1 477	210	3 852	1 605	229	4 478	1 574	266	5 120	1 265	267
Rastatt											
Stadtkreise	2 154	214	4 445	2 068	228	5 451	2 116	247	5 389	1 984	259
Heidelberg	6 662	225	15 732	7 016	238	17 944	7 094	254	20 636	8 088	270
Mannheim											
Landkreise	1 169	204	2 338	408	184	2 705	404	183	3 025	1 401	248
Neckar-Odenwald-Kreis	2 068	240	5 485	1 956	253	6 210	1 983	258	7 177	2 010	260
Rhein-Neckar-Kreis											
Stadtkreis	1 612	230	4 470	1 566	255	6 130	1 418	262	6 523	1 961	267
Pforzheim											
Landkreise	751	257	1 798	848	271	2 281	1 033	271	2 609	1 226	273
Calw	1 032	251	1 911	1 005	275	2 281	1 263	280	2 284	1 420	285
Enzkreis	498	242	1 534	420	252	1 617	418	254	1 661	393	248
Freudenstadt											
Regierungsbezirk Karlsruhe	23 241	228	56 482	22 551	243	66 577	23 085	255	73 052	27 018	263
Stadtkreis	3 718	247	10 322	2 339	254	11 526	3 133	267	12 383	4 998	275
Freiburg im Breisgau											
Landkreise	1 970	202	4 920	2 389	217	3 623	2 898	229	4 145	3 097	232
Breisgau-Hochschwarzwald	1 282	264	3 716	1 347	279	4 100	1 452	289	4 546	1 585	290
Emmendingen	4 902	238	10 358	4 705	252	12 078	4 953	256	12 532	4 491	266
Ortenaukreis											
Landkreise	816	215	1 935	754	225	2 469	890	237	2 822	1 022	243
Rottweil	1 390	214	3 397	1 404	220	3 838	1 497	227	4 011	1 635	238
Schwarzwald-Baar-Kreis	1 564	223	3 204	2 018	244	2 734	838	254	2 554	808	257
Tuttlingen											
Landkreise	3 753	249	7 131	4 178	260	8 329	4 880	267	9 383	5 261	271
Konstanz	2 366	257	5 460	2 452	275	6 598	2 996	278	7 048	3 783	279
Lörrach	1 664	196	3 056	1 759	246	3 608	2 159	251	4 221	2 549	255
Waldshut											
Regierungsbezirk Freiburg	23 425	235	53 499	23 345	250	58 903	25 696	258	63 646	29 229	264
Landkreise	1 974	207	5 184	2 042	244	5 897	2 551	254	6 280	3 128	261
Reutlingen	1 440	278	3 677	2 027	292	5 124	2 073	292	5 605	2 542	289
Tübingen	863	225	1 948	995	242	2 640	1 099	249	2 915	1 210	247
Zollernalbkreis											
Stadtkreis	1 386	224	3 461	1 442	231	4 018	855	244	4 885	1 065	251
Ulm											
Landkreise	653	217	1 475	675	240	1 781	575	253	2 094	818	262
Alb-Donau-Kreis	506	223	1 448	576	237	1 916	746	246	2 274	800	245
Biberach											
Landkreise	1 751	248	4 423	1 677	267	5 206	2 016	275	5 357	2 312	273
Bodenseekreis	1 660	230	3 912	1 750	246	4 508	1 705	256	4 929	2 375	256
Ravensburg	1 008	228	2 037	1 139	240	2 792	959	240	2 934	959	246
Sigmaringen											
Regierungsbezirk Tübingen	11 241	233	27 565⁵⁾	12 323	253	33 883⁵⁾	12 579	261	37 273⁵⁾	15 209	263
Baden-Württemberg	85 465	235	210 822	86 917	251	246 994	95 636	261	273 590	107 864	267

1) Ab 1991 mit pauschalisiertem Wohngeld, das seit 01.04.1991 für Sozialhilfe- und Kriegsopferfürsorgeempfänger gewährt wird. - 2) Am 31.12.2000 einschließlich durch Runden der Zahlen. - 3) Hier enthalten ist, 1991: 107 000 DM, 1992: 267 000 DM, 1993: 306 000 DM, 1994: 279 065 DM, 1995: 286 238 DM, 1996: 318 702 DM, 1997: 318 702 DM, 1998: 318 702 DM, 1999: 318 702 DM, 2000: 318 702 DM. - 4) Hier enthalten ist, 1991: 107 000 DM, 1992: 267 000 DM, 1993: 306 000 DM, 1994: 279 065 DM, 1995: 286 238 DM, 1996: 318 702 DM, 1997: 318 702 DM, 1998: 318 702 DM, 1999: 318 702 DM, 2000: 318 702 DM. - 5) Hier enthalten ist, 1991: 107 000 DM, 1992: 267 000 DM, 1993: 306 000 DM, 1994: 279 065 DM, 1995: 286 238 DM, 1996: 318 702 DM, 1997: 318 702 DM, 1998: 318 702 DM, 1999: 318 702 DM, 2000: 318 702 DM.

den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs seit 1994

gezahlte Wohn- geld- ³⁾ beträge	1998			1999			2000			Kreis Regierungsbezirk Land
	Wohn- geld- emp- ²⁾ fänger	durch- schnitt- licher monat- licher Wohngeld- anspruch	gezahlte Wohn- geld- ³⁾ beträge	Wohn- geld- emp- ²⁾ fänger	Durch- schnitt- licher monat- licher Wohngeld- anspruch	Gezahlte Wohn- geld- ³⁾ beträge	Wohn- geld- emp- ²⁾ fänger	Durch- schnitt- licher monat- licher Wohngeld- anspruch	Gezahlte Wohn- geld- ³⁾ beträge	
	1 000 DM ⁴⁾	Anzahl	DM	1 000 DM ⁴⁾	Anzahl	DM	1 000 DM ⁴⁾	Anzahl	DM	1 000 DM ⁴⁾
31 836	10 979	275	44 912	11 528	279	34 215	11 891	281	33 144	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
9 037	3 525	315	8 951	3 780	318	8 115	3 978	319	7 442	Landkreise
12 695	4 193	305	12 987	4 559	307	12 479	4 327	306	12 035	Böblingen
5 173	1 216	265	4 939	1 066	261	4 688	1 033	259	4 363	Esslingen
10 173	3 178	283	9 540	3 408	280	8 881	3 619	278	8 067	Göppingen
9 404	2 765	284	9 903	2 832	284	9 617	2 517	288	8 866	Ludwigsburg
5 609	1 503	276	5 618	1 610	277	5 248	1 674	282	4 756	Rems-Murr-Kreis
6 986	2 374	244	6 387	2 542	247	5 784	2 663	249	5 282	Stadtkreis
2 566	706	264	2 084	595	261	1 765	521	258	1 465	Heilbronn
4 186	3 106	234	3 875	3 509	238	3 455	3 734	239	3 265	Landkreise
2 537	1 014	261	2 500	1 151	262	2 242	1 256	261	1 915	Heilbronn
3 801	1 767	265	3 975	1 796	263	3 690	1 047	251	3 388	Hohenlohekreis
5 859	2 667	255	5 999	2 872	259	5 560	2 922	260	5 440	Ostalbkreis
109 862	38 993	275	121 670	41 248	277	105 739	41 182	278	99 428	Schwäbisch Hall
2 261	550	281	2 354	801	280	2 219	962	279	2 146	Main-Tauber-Kreis
11 690	5 075	259	12 870	6 034	262	13 626	6 945	263	13 532	Landkreise
6 280	2 869	260	6 508	3 444	261	6 088	3 355	265	5 845	Heidenheim
5 572	1 361	269	5 100	1 407	269	4 409	1 432	270	4 089	Ostalbkreis
6 069	2 118	266	6 334	537	245	6 133	1 972	271	6 025	Regierungsbezirk Stuttgart
23 733	8 947	272	25 007	8 977	278	24 904	15 714	281	25 054	Stadtkreise
9 928	1 658	251	3 339	1 838	252	3 071	1 638	254	2 676	Heidelberg
8 194	3 417	282	8 426	4 242	284	8 980	4 801	287	7 788	Mannheim
6 283	2 214	265	5 218	2 149	264	4 407	2 162	263	3 841	Landkreise
2 865	961	269	2 778	1 008	270	2 627	1 013	267	2 383	Neckar-Odenwald-Kreis
2 199	1 539	283	2 103	1 662	280	1 768	1 787	280	1 502	Rhein-Neckar-Kreis
1 606	370	241	1 464	361	241	1 394	415	249	1 401	Stadtkreis
86 680	31 079	268	81 501	32 460	270	79 626	42 196	274	76 283	Pforzheim
13 158	4 944	286	13 860	5 882	286	13 791	5 823	280	12 769	Landkreise
5 097	2 769	233	5 778	1 992	284	5 557	2 296	281	5 192	Calw
5 025	1 616	292	4 939	1 654	292	4 906	1 760	294	4 538	Enzkreis
12 669	4 450	273	12 245	3 917	273	11 373	4 084	270	10 237	Freudenstadt
2 496	946	248	3 101	879	243	2 890	668	247	2 698	Regierungsbezirk Karlsruhe
4 400	1 661	245	4 549	1 629	248	4 452	1 542	246	3 998	Stadtkreis
3 317	758	261	2 419	800	261	2 425	683	263	2 088	Pforzheim
10 489	5 775	272	10 977	5 642	272	10 627	5 933	273	10 065	Landkreise
7 991	4 157	279	8 382	4 459	282	8 321	4 609	284	8 083	Rottweil
4 773	2 747	258	5 019	2 927	261	5 082	3 004	262	4 904	Schwarzwald-Baar-Kreis
69 416	29 823	269	71 269	29 781	275	69 424	30 402	274	64 573	Tuttlingen
7 132	3 344	260	6 783	3 718	259	6 228	3 895	258	5 680	Landkreise
5 988	2 752	289	5 965	3 106	289	5 268	3 285	287	4 767	Konstanz
3 039	1 278	247	2 906	1 335	245	2 729	1 376	245	2 550	Lörrach
5 378	1 638	256	5 035	2 169	261	4 474	1 848	265	4 099	Waldshut
2 353	1 133	267	2 600	1 374	269	2 434	1 548	269	2 460	Regierungsbezirk Freiburg
2 481	638	251	2 462	807	257	2 293	1 029	254	2 169	Landkreise
5 792	2 515	273	5 679	2 694	272	5 396	2 749	273	5 155	Alb-Donau-Kreis
5 377	3 231	256	5 687	3 615	261	5 792	3 333	264	5 485	Biberach
3 632	930	250	3 018	820	253	2 663	775	252	2 353	Landkreise
41 152	17 459	264	40 135	19 638	266	37 278	19 838	266	34 718	Bodenseekreis
307 423	117 354	270	314 915	123 127	273	292 068	133 618	274	275 334	Ravensburg
										Sigmaringen

rückwirkender Bewilligungen aus Folgequartal 1/2001. – 3) Kassenbuchungen der Bewilligungsstellen im Kalenderjahr 2000. – 4) Abweichungen in den Summen DM, 1997: 31 277 DM, 1998: 340 128 DM, 1999: 344 321 DM, 2000: 322 386 DM pauschaliertes Wohngeld, das von den Landeswohlfahrtsverbänden Baden und

12. Empfänger von Wohngeld insgesamt in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. Dezember 2000 nach durchschnittlichem monatlichen Wohngeldanspruch und gezahlten Wohngeldbeträgen

Kreis Regierungsbezirk Land	Wohngeldempfänger ¹⁾				Durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch je Empfänger ¹⁾			Gezahlte Wohngeldbeträge ²⁾			
	insgesamt		Tabellen- wohngeld	pauscha- liertes Wohn- geld	insge- samt	Tabellen- wohngeld	pauscha- liertes Wohn- geld	insgesamt		Tabellen- wohngeld	pauscha- liertes Wohn- geld
	Anzahl	je 1000 Ein- ³⁾ wohner	Anzahl			DM		1 000 ⁴⁾ DM	je Ein- wohner ³⁾		1 000 DM ⁴⁾
Stadtkreis											
Stuttgart, Landeshauptstadt	17 593	30	5 702	11 891	236	143	281	44 428	76	11 285	33 144
Landkreise											
Böblingen	6 447	18	2 469	3 978	263	173	319	13 166	36	5 723	7 442
Esslingen	7 943	16	3 616	4 327	246	176	306	20 098	40	8 062	12 035
Göppingen	2 975	12	1 942	1 033	192	157	259	8 611	34	4 248	4 363
Ludwigsburg	7 013	14	3 394	3 619	223	165	278	15 956	32	7 889	8 067
Rems-Murr-Kreis	5 332	13	2 815	2 517	210	140	288	14 224	35	5 358	8 866
Stadtkreis											
Heilbronn	3 344	28	1 670	1 674	217	151	282	8 215	69	3 459	4 756
Landkreise											
Heilbronn	4 828	15	2 165	2 663	210	163	249	10 254	32	4 972	5 282
Hohenlohekreis	1 486	14	965	521	193	157	258	3 523	33	2 058	1 465
Schwäbisch Hall	5 832	32	2 098	3 734	206	146	239	7 459	40	4 194	3 265
Main-Tauber-Kreis	2 645	19	1 389	1 256	200	145	261	4 651	34	2 736	1 915
Landkreise											
Heidenheim	2 064	15	1 017	1 047	193	133	251	5 169	38	1 781	3 388
Ostalbkreis	5 858	19	2 936	2 922	203	146	260	11 674	37	6 234	5 440
Regierungsbezirk Stuttgart	73 360	19	32 178	41 182	224	154	278	167 427	43	67 998	99 428
Stadtkreise											
Baden-Baden	1 777	34	815	962	229	169	279	3 956	75	1 810	2 146
Karlsruhe	11 058	40	4 113	6 945	213	130	263	20 506	74	6 974	13 532
Landkreise											
Karlsruhe	6 273	15	2 918	3 355	214	156	265	11 870	29	6 025	5 845
Rastatt	3 315	15	1 883	1 432	196	139	270	7 700	35	3 611	4 089
Stadtkreise											
Heidelberg	3 084	22	2 646	1 972	212	169	271	11 883	85	5 857	6 025
Mannheim	21 456	70	5 742	15 714	244	143	281	35 840	116	10 787	25 054
Landkreise											
Neckar-Odenwald-Kreis	2 920	20	1 282	1 638	199	130	254	4 924	33	2 248	2 676
Rhein-Neckar-Kreis	9 146	18	4 345	4 801	225	156	287	16 814	32	9 026	7 788
Stadtkreis											
Pforzheim	4 199	36	2 037	2 162	208	151	263	7 768	66	3 927	3 841
Landkreise											
Calw	2 071	13	1 058	1 013	204	144	267	4 245	27	1 862	2 383
Enzkreis	2 682	14	895	1 787	241	165	280	3 424	18	1 922	1 502
Freudenstadt	1 272	11	857	415	178	143	249	3 013	25	1 611	1 401
Regierungsbezirk Karlsruhe	70 787	27	28 591	42 196	223	148	274	131 942	49	55 660	76 283
Stadtkreis											
Freiburg im Breisgau	10 687	53	4 864	5 823	234	178	280	23 592	117	10 823	12 769
Landkreise											
Breisgau-Hochschwarzwald	4 195	18	1 899	2 296	229	167	281	9 665	41	4 473	5 192
Emmendingen	3 239	22	1 479	1 760	226	144	294	7 401	49	2 864	4 538
Ortenaukreis	8 382	21	4 298	4 084	207	147	270	18 823	47	8 586	10 237
Landkreise											
Rottweil	1 720	12	1 052	668	185	147	247	4 723	34	2 025	2 698
Schwarzwald-Baar-Kreis	3 161	15	1 619	1 542	191	138	246	7 098	34	3 099	3 998
Tuttlingen	1 872	14	1 189	683	203	168	263	4 851	37	2 763	2 088
Landkreise											
Konstanz	8 877	34	2 944	5 933	232	150	273	15 980	61	5 915	10 065
Lörrach	6 875	32	2 266	4 609	238	145	284	12 329	57	4 245	8 083
Waldshut	4 260	26	1 256	3 004	225	136	262	7 264	44	2 361	4 903
Regierungsbezirk Freiburg	53 268	25	22 866	30 402	223	155	274	111 727	53	47 164	64 573
Landkreise											
Reutlingen	6 671	24	2 776	3 895	211	145	258	11 359	41	5 679	5 680
Tübingen	5 643	27	2 358	3 285	240	175	287	10 541	51	5 774	4 767
Zollernalbkreis	3 014	16	1 638	1 376	192	148	245	5 597	29	3 048	2 550
Stadtkreis											
Ulm	3 367	29	1 519	1 848	209	140	265	6 883	59	2 784	4 099
Landkreise											
Alb-Donau-Kreis	2 430	13	882	1 548	225	148	269	4 186	23	1 726	2 460
Biberach	2 632	15	1 603	1 029	187	143	254	5 231	29	3 062	2 169
Landkreise											
Bodenseekreis	4 682	24	1 933	2 749	217	137	273	8 581	43	3 426	5 155
Ravensburg	6 146	23	2 813	3 333	208	142	264	10 968	41	5 483	5 485
Sigmaringen	2 325	18	1 550	775	149	149	252	5 353	40	3 001	2 353
Regierungsbezirk Tübingen	36 910	21	17 072	19 838	211	148	266	68 700	39	33 982	34 718
Baden-Württemberg	234 325	22	100 707	133 618	221	152	274	480 129	46	204 795	275 334

1) Am 31.12.2000 einschließlich rückwirkender Bewilligungen aus Folgequartal 1/2001. – 2) Kassenbuchungen der Bewilligungsstellen im Kalenderjahr 2000. – 3) Einwohner am 30.06.1999. – 4) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. – 5) Hier enthalten sind 344 321 DM pauschaliertes Wohngeld, das von den Landeswohlfahrtsverbänden Baden und Württemberg-Hohenzollern gewährt wurde. Das von den Landeswohlfahrtsverbänden gewährte pauschalierte Wohngeld ist nicht tiefer regionalisierbar.

**13. Durchschnittliche monatliche Miete je m² Wohnfläche in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. Dezember 2000
nach Ausstattung der Wohnung und durchschnittlich benutzter Wohnfläche je Haushalt**

Kreis Regierungsbezirk Land	Mietzuschuß				Pauschalisiertes Wohngeld				Unterschied zwischen pauschalisiertem Wohngeld und Mietzuschuß in % der ... (Mietzuschuß= 100)				
	durch- schnittlich benutzte Wohn- fläche je Haushalt	durch- schnitt- liche monat- liche Miete je m²	davon in Wohnungen mit Ausstattung der Kategorie ¹⁾		durch- schnittlich benutzte Wohn- fläche je Haushalt	durch- schnitt- liche monat- liche Miete je m²	davon in Wohnungen mit Ausstattung der Kategorie ¹⁾		durch- schnittlich benutzte Wohn- fläche je Haushalt	durch- schnitt- liche monat- liche Miete je m²	davon in Wohnungen mit Ausstattung der Kategorie ¹⁾		
			A	B			A	B			A	B	
			m²	DM			m²	DM			A	B	
Stadtkreis													
Stuttgart, Landeshauptstadt	55	12,06	12,11	10,02	50	13,46	13,74	12,24	- 9,09	+ 11,61	+ 13,46	+ 22,16	
Landkreise													
Böblingen	62	11,85	11,86	8,54	59	12,30	12,38	9,88	- 4,84	+ 3,80	+ 4,38	+ 15,69	
Esslingen	62	11,68	11,71	8,96	58	12,66	12,85	10,70	- 6,45	+ 8,39	+ 9,74	+ 19,42	
Göppingen	65	9,81	9,87	7,27	58	9,94	10,24	8,07	- 10,77	+ 1,33	+ 3,75	+ 11,00	
Ludwigsburg	64	10,98	11,00	9,29	56	11,87	12,02	10,12	- 12,50	+ 8,11	+ 9,27	+ 8,93	
Rems-Murr-Kreis	58	11,06	11,10	8,17	59	11,58	11,94	9,56	+ 1,72	+ 4,70	+ 7,57	+ 17,01	
Stadtkreis													
Heilbronn	60	10,81	10,88	7,58	58	11,24	11,44	9,65	- 3,33	+ 3,98	+ 5,15	+ 27,31	
Landkreise													
Heilbronn	68	9,82	9,84	6,00	60	11,10	11,33	9,29	- 11,76	+ 13,03	+ 15,14	+ 54,83	
Hohenlohekreis	66	9,32	9,35	5,64	65	9,77	9,97	7,47	- 1,52	+ 4,83	+ 6,63	- 32,45	
Schwäbisch Hall	65	8,76	8,81	3,59	62	9,07	9,32	7,01	- 4,62	+ 3,54	+ 5,79	+ 95,26	
Main-Tauber-Kreis	67	8,69	8,70	5,27	68	9,03	9,12	7,20	+ 1,49	+ 3,91	+ 4,83	+ 36,62	
Landkreise													
Heidenheim	65	9,54	9,60	8,03	61	9,01	9,23	7,32	- 6,15	- 5,56	- 3,85	- 8,84	
Ostalbkreis	65	9,55	9,59	6,65	62	9,98	10,08	8,02	- 4,62	+ 4,50	+ 5,11	+ 20,60	
Regierungsbezirk Stuttgart	65	10,67	10,70	8,27	57	11,62	11,78	10,38	- 11,81	+ 8,90	+ 10,09	+ 25,51	
Stadtkreise													
Baden-Baden	65	10,58	10,59	8,24	59	10,71	10,71	10,40	- 9,23	+ 1,23	+ 1,13	+ 26,21	
Karlsruhe	57	10,37	10,39	7,53	55	11,08	11,18	9,46	- 3,51	+ 6,85	+ 7,60	+ 25,63	
Landkreise													
Karlsruhe	66	9,84	9,85	7,26	64	9,48	9,54	8,49	- 3,03	- 3,66	- 3,15	+ 16,94	
Rastatt	64	10,10	10,13	5,64	62	10,15	10,41	8,57	- 3,13	+ 0,50	+ 2,76	+ 51,95	
Stadtkreise													
Heidelberg	53	12,05	12,09	7,70	52	11,87	11,13	12,02	- 1,89	- 1,49	- 7,94	+ 56,10	
Mannheim	58	11,07	11,10	8,97	55	11,26	11,46	10,15	- 5,17	+ 1,72	+ 3,24	+ 13,15	
Landkreise													
Neckar-Odenwald-Kreis	60	9,12	9,14	6,65	66	8,72	8,84	6,69	+ 10,00	- 4,39	- 3,28	- 0,60	
Rhein-Neckar-Kreis	62	10,67	10,69	8,15	59	10,95	11,03	9,18	- 4,84	+ 2,62	+ 3,18	+ 12,64	
Stadtkreis													
Pforzheim	61	10,61	10,62	7,98	56	11,08	11,29	9,36	- 8,20	+ 4,43	+ 6,31	+ 17,29	
Landkreise													
Calw	64	9,87	9,89	7,35	61	10,27	10,47	8,37	- 4,69	+ 4,05	+ 5,86	+ 13,88	
Enzkreis	68	9,86	9,87	6,93	64	9,74	9,84	7,74	- 5,88	- 1,22	- 0,3	+ 11,69	
Freudenstadt	65	9,62	9,62	8,19	62	8,96	9,05	7,74	- 4,62	- 6,86	- 5,93	- 5,49	
Regierungsbezirk Karlsruhe	60	10,53	10,55	8,01	57	10,77	10,84	10,26	- 5,00	+ 2,28	+ 2,75	+ 28,09	
Stadtkreis													
Freiburg im Breisgau	56	12,23	12,24	8,69	55	12,16	12,28	10,51	- 1,79	- 0,57	+ 0,33	+ 20,94	
Landkreise													
Breisgau-Hochschwarzwald	66	10,46	10,46	11,05	63	10,82	10,89	7,85	- 4,55	+ 3,44	+ 4,11	- 28,96	
Emmendingen	66	10,53	10,54	7,86	64	10,55	10,60	9,00	- 3,03	+ 0,19	+ 0,57	+ 14,50	
Ortenaukreis	69	9,45	9,46	6,36	64	9,94	10,06	8,28	- 7,25	+ 5,19	+ 6,34	+ 30,19	
Landkreise													
Rottweil	66	9,32	9,34	6,87	65	8,78	8,98	6,71	- 1,52	- 5,79	- 3,85	- 2,33	
Schwarzwald-Baar-Kreis	64	9,21	9,27	6,00	61	10,14	10,40	7,63	- 4,69	+ 10,10	+ 12,19	+ 27,17	
Tuttlingen	69	9,29	9,34	6,77	62	10,01	9,92	10,47	- 10,14	+ 7,75	+ 6,21	+ 54,65	
Landkreise													
Konstanz	62	10,89	10,91	8,43	57	10,88	11,09	7,99	- 8,06	- 0,09	+ 1,65	- 5,22	
Lörrach	60	10,71	10,74	6,56	61	10,67	10,74	8,55	+ 1,67	- 0,37	0,00	+ 30,34	
Waldshut	64	9,46	9,46	5,89	65	9,68	9,77	7,51	+ 1,56	+ 2,33	+ 3,28	+ 27,50	
Regierungsbezirk Freiburg	63	10,42	10,44	7,15	60	10,68	10,80	8,68	- 4,76	+ 2,50	+ 3,45	+ 21,40	
Landkreise													
Reutlingen	59	10,52	10,55	6,98	56	10,95	11,12	9,18	- 5,08	+ 4,09	+ 5,40	+ 31,52	
Tübingen	57	11,68	11,69	10,02	56	11,69	11,82	9,08	- 1,75	+ 0,09	+ 1,11	- 9,38	
Zollernalbkreis	68	9,16	9,20	6,25	60	9,97	10,38	7,63	- 11,76	+ 8,84	+ 12,83	+ 22,08	
Stadtkreis													
Ulm	58	10,47	10,48	8,45	59	10,09	10,23	8,24	+ 1,72	- 3,63	- 2,39	- 2,49	
Landkreise													
Alb-Donau-Kreis	72	9,09	9,13	4,98	67	9,70	9,92	7,06	- 6,94	+ 6,71	+ 8,65	+ 41,77	
Biberach	69	8,68	8,60	9,30	65	9,08	9,43	6,34	- 5,80	+ 4,61	+ 9,65	- 31,83	
Landkreise													
Bodenseekreis	57	10,88	10,89	7,72	59	11,07	11,15	8,70	+ 3,51	+ 1,75	+ 2,39	+ 12,69	
Ravensburg	60	10,07	10,09	6,27	58	11,50	11,71	8,94	- 3,33	+ 14,20	+ 16,06	+ 42,58	
Sigmaringen	66	9,13	9,15	4,75	67	10,37	10,57	7,45	+ 1,52	+ 13,58	+ 15,52	+ 56,84	
Regierungsbezirk Tübingen	62	10,16	10,19	8,46	59	10,78	10,98	8,28	- 4,68	+ 6,06	+ 7,72	- 2,12	
Baden-Württemberg	62	10,48	10,50	8,15	58	11,01	11,13	9,85	- 7,94	+ 5,06	+ 6,00	+ 20,86	

1) Ausstattung der Wohnung: Kategorie A – beim pauschalisierten Wohngeld: mit Sammelheizung, beim Tabellenwohngeld: mit Sammelheizung und/oder mit Bad (Duschraum). Kategorie B – beim pauschalisierten Wohngeld: ohne Sammelheizung, beim Tabellenwohngeld: ohne Sammelheizung und ohne Bad (Duschraum).

14. Empfänger von pauschalisiertem Wohngeld in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. Dezember 2000 mit Überschreitung der anerkannten Wohnkosten

Kreis Regierungsbezirk Land	Emp- fänger ins- gesamt	Empfänger mit Überschreitung der anerkannten Wohnkosten	Empfänger mit Überschreitung der anerkannten Wohnkosten in	Durch- schnittliche tatsächliche monatliche Miete	Durch- schnittliche anerkannte monatliche Miete	Die anerkannten Wohnkosten überschreiten die tatsächlichen Wohnkosten um	Von der tatsächlichen monatlichen Miete wurde anerkannt in
	Anzahl		%		DM		%
Stadtkreis							
Stuttgart, Landeshauptstadt	11 891	6 456	54,3	677	611	66	90,3
Landkreise							
Böblingen	3 978	1 351	34,0	727	692	35	95,2
Esslingen	4 327	2 291	52,9	730	664	66	91,0
Göppingen	1 033	123	11,9	577	564	13	97,7
Ludwigsburg	3 619	1 480	40,9	663	605	58	91,3
Rems-Murr-Kreis	2 517	1 159	46,0	682	627	55	91,9
Stadtkreis							
Heilbronn	1 674	546	32,6	656	613	43	93,4
Landkreise							
Heilbronn	2 663	1 886	70,8	664	541	123	81,5
Hohenlohekreis	521	273	52,4	639	560	79	87,6
Schwäbisch Hall	3 734	1 522	40,8	565	520	45	92,0
Main-Tauber-Kreis	1 256	596	47,5	613	568	45	92,7
Landkreise							
Heidenheim	1 047	64	6,1	551	545	6	98,9
Ostalbkreis	2 922	1 408	48,2	620	565	55	91,1
Regierungsbezirk Stuttgart	41 182	19 155	46,5	662	604	58	91,2
Stadtkreise							
Baden-Baden	962	189	19,6	630	607	23	96,3
Karlsruhe	6 945	3 825	55,1	611	571	40	93,5
Landkreise							
Karlsruhe	3 355	884	26,3	604	575	29	95,2
Rastatt	1 432	408	28,5	630	587	43	93,2
Stadtkreise							
Heidelberg	1 972	667	33,8	615	588	27	95,6
Mannheim	15 714	2 967	18,9	624	611	13	97,9
Landkreise							
Neckar-Odenwald-Kreis	1 638	399	24,4	576	552	24	95,8
Rhein-Neckar-Kreis	4 801	1 131	23,6	651	624	27	95,9
Stadtkreis							
Pforzheim	2 162	904	41,8	618	571	47	92,4
Landkreise							
Calw	1 013	291	28,7	623	581	42	93,3
Enzkreis	1 787	233	13,0	619	608	11	98,2
Freudenstadt	415	60	14,5	556	540	16	97,1
Regierungsbezirk Karlsruhe	42 196	11 958	28,3	620	595	25	96,0
Stadtkreis							
Freiburg im Breisgau	5 823	2 892	49,7	667	609	58	91,3
Landkreise							
Breisgau-Hochschwarzwald	2 296	1 450	63,2	680	610	70	89,7
Emmendingen	1 760	550	31,3	676	640	36	94,7
Ortenaukreis	4 084	2 021	49,5	632	586	46	92,7
Landkreise							
Rottweil	668	178	26,6	567	536	31	94,5
Schwarzwald-Baar-Kreis	1 542	920	59,7	616	535	81	86,9
Tuttlingen	683	448	65,6	616	572	44	92,9
Landkreise							
Konstanz	5 933	2 141	36,1	623	593	30	95,2
Lorrach	4 609	2 286	49,6	654	616	38	94,2
Waldshut	3 004	1 769	58,9	629	570	59	90,6
Regierungsbezirk Freiburg	30 402	14 655	48,2	644	596	48	92,6
Landkreise							
Reutlingen	3 895	1 920	49,3	613	562	51	91,7
Tübingen	3 285	1 022	31,1	651	623	28	95,7
Zollernalbkreis	1 376	783	56,9	601	533	68	88,7
Stadtkreis							
Ulm	1 848	363	19,6	599	575	24	96,0
Landkreise							
Alb-Donau-Kreis	1 548	878	56,7	650	584	66	89,8
Biberach	1 029	558	54,2	594	553	41	93,1
Landkreise							
Bodenseekreis	2 749	1 250	45,5	655	592	63	90,4
Ravensburg	3 333	2 188	65,6	665	573	92	86,2
Sigmaringen	775	704	90,8	693	548	145	79,1
Regierungsbezirk Tübingen	19 838	9 666	48,7	637	578	59	90,8
Baden-Württemberg	133 618	55 434	41,5	641	595	46	92,9

15. Empfänger*) von pauschalisiertem Wohngeld und durchschnittliche monatliche Miete in Gemeinden mit 10 000 oder mehr Einwohnern in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2000

Regionale Gliederung	Wohn-geld-emp-fänger	Durch-schnitt-liche monat-liche Miete	Regionale Gliederung	Wohn-geld-emp-fänger	Durch-schnitt-liche monat-liche Miete	Regionale Gliederung	Wohn-geld-emp-fänger	Durch-schnitt-liche monat-liche Miete
	Anzahl	DM		Anzahl	DM		Anzahl	DM
Aalen, Stadt	771	595	Graben-Neudorf	96	591	Pfullingen, Stadt	157	666
Achern, Stadt	204	683	Grenzach-Wyhlen	244	684	Philippsburg, Stadt	187	623
Albstadt, Stadt	591	581	Gundelfingen	143	688	Plochingen, Stadt	180	747
Altensteig, Stadt	75	691	Haigerloch, Stadt	44	578	Radolfzell am Bodensee, Stadt	449	617
Ammerbuch	153	643	Hechingen, Stadt	163	626	Rastatt, Stadt	815	612
Asperg, Stadt	62	737	Heddesheim	90	681	Ravensburg, Stadt	1 141	678
Backnang, Stadt	465	646	Heidelberg, Stadt	1 972	615	Remchingen	100	647
Bad Duerheim, Stadt	71	592	Heidenheim an der Brenz, Stadt	722	528	Remseck am Neckar	90	738
Bad Friedrichshall, Stadt	286	705	Heilbronn, Stadt	1 674	656	Remshalden	27	640
Bad Krozingen	207	671	Hemsbach, Stadt	83	690	Renningen, Stadt	194	715
Bad Mergentheim, Stadt	331	605	Herbrachtingen, Stadt	53	574	Reutlingen, Stadt	2 708	601
Bad Rappenau, Stadt	202	753	Herrenberg, Stadt	207	728	Rheinau, Stadt	79	671
Bad Saeckingen, Stadt	344	653	Heubach, Stadt	102	600	Rheinfelden (Baden), Stadt	594	683
Bad Schönbrunn	101	590	Hockenheim, Stadt	216	684	Rheinstetten	175	599
Bad Urach, Stadt	96	598	Holzgerlingen, Stadt	146	718	Rielasingen-Worblingen	185	660
Bad Waldsee, Stadt	236	697	Horb am Neckar, Stadt	81	611	Rottenburg am Neckar, Stadt	792	686
Bad Wildbad, Stadt	107	563	Isny im Allgäu, Stadt	166	609	Rottweil, Stadt	203	567
Bad Wurzach, Stadt	93	656	Karlsbad	85	594	Rudersberg	26	548
Baden-Baden, Stadt	962	630	Karlsruhe, Stadt	6 945	611	Sachsenheim, Stadt	61	691
Baiersbrunn	62	541	Kehl, Stadt	532	638	Salem	201	651
Balingen, Stadt	287	630	Kernen im Remstal	44	571	Sandhausen	88	600
Besigheim, Stadt	41	621	Ketsch	84	597	Saulgau, Stadt	130	730
Biberach an der Riß, Stadt	298	564	Kirchheim unter Teck, Stadt	55	559	Schopphelm, Stadt	407	635
Bietigheim-Bissingen, Stadt	167	699	Konstanz, Stadt	1 560	631	Schorndorf, Stadt	361	698
Birkenfeld	85	613	Korb	27	646	Schramberg, Stadt	176	571
Blaubeuren, Stadt	96	564	Kortal-Münchingen, Stadt	92	707	Schriesheim, Stadt	65	584
Blaustein	130	655	Kornwestheim, Stadt	225	578	Schwäbisch Gmünd, Stadt	978	641
Blumberg, Stadt	59	598	Kraichtal, Stadt	103	547	Schwäbisch Hall, Stadt	1 167	576
Böblingen, Stadt	334	752	Künzelsau, Stadt	135	635	Schwaigern, Stadt	88	745
Bopfingen, Stadt	177	603	Ladenburg, Stadt	68	636	Schwetzingen, Stadt	314	639
Brackenheim, Stadt	82	700	Lahr/Schwarzwald, Stadt	892	624	Sigmaringen, Stadt	130	673
Breisach am Rhein, Stadt	192	693	Laichingen, Stadt	88	703	Sindelfingen, Stadt	806	716
Bretten, Stadt	181	593	Langenau, Stadt	81	659	Singen, Stadt	2 472	609
Bretzfeld	45	693	Lauda-Königshofen, Stadt	192	595	Sinsheim, Stadt	465	673
Bruchsal, Stadt	491	586	Laufen am Neckar, Stadt	73	612	Sinzheim	12	719
Brühl	116	649	Laupheim, Stadt	117	609	Süßen, Stadt	36	637
Buchen (Odenwald), Stadt	219	605	Leimen, Stadt	471	721	Spaichingen, Stadt	55	595
Bühl, Stadt	61	644	Leinfelden-Echterdingen, Stadt	86	825	St. Georgen i. Schw., Stadt	69	638
Burladingen, Stadt	28	570	Leonberg, Stadt	390	738	St. Leon-Rot	48	690
Calw, Stadt	212	621	Leutenbach	21	692	Steinheim an der Murr, Stadt	28	788
Crailsheim, Stadt	880	561	Leutkirch im Allgäu, Stadt	227	629	Stockach, Stadt	275	641
Denkendorf	68	720	Linkenheim-Hochstetten	131	618	Straubenhardt	86	646
Denzlingen	178	687	Lörrach, Stadt	1 634	634	Stutensee	207	594
Ditzingen, Stadt	87	753	Lorch, Stadt	46	549	Stuttgart, Landeshauptstadt	11 891	677
Donaueschingen, Stadt	216	599	Ludwigsburg, Stadt	1 824	609	Sulz am Neckar, Stadt	32	628
Donzdorf, Stadt	16	715	Malsch	90	643	Tamm	84	889
Dossenheim	82	597	Mannheim, Universitätsstadt	15 714	624	Tauberbischofsheim, Stadt	147	596
Durmersheim	64	608	Marbach am Neckar, Stadt	93	772	Teningen	126	682
Eberbach, Stadt	232	614	Markdorf, Stadt	164	697	Tettmang, Stadt	255	660
Ebersbach an der Fils, Stadt	42	655	Markgröningen, Stadt	70	759	Titisee-Neustadt, Stadt	144	589
Edingen-Neckarhausen	86	591	Meckenbeuren	173	660	Trossingen, Stadt	100	597
Eggenstein-Leopoldshafen	172	612	Messtetten, Stadt	60	605	Tübingen, Universitätsstadt	1 197	639
Ehingen (Donau), Stadt	317	665	Metzingen, Stadt	126	677	Tuttlingen, Stadt	322	602
Eislingen/Fils, Stadt	53	625	Möglingen	62	763	Ubstadt-Weiher	78	609
Ellwangen (Jagst), Stadt	132	668	Mössingen, Stadt	350	650	Überlingen, Stadt	393	672
Emmendingen, Stadt	553	707	Mosbach, Stadt	421	556	Uhingen	33	635
Eningen unter Achalm	87	695	Mühlacker, Stadt	356	602	Ulm, Universitätsstadt	1 848	599
Eppelheim	154	630	Mühlheim, Stadt	249	727	Vaihingen an der Enz, Stadt	127	705
Eppingen, Stadt	218	673	Münsingen, Stadt	255	641	Villingen-Schwenningen, Stadt	754	631
Erbach	83	682	Murrhardt, Stadt	59	571	Waghäusel, Stadt	164	627
Esslingen am Neckar, Stadt	1 642	731	Nagold, Stadt	173	614	Waiblingen, Stadt	485	702
Ettenheim, Stadt	139	687	Neckargemünd, Stadt	151	599	Waldbrunn	73	605
Ettlingen, Stadt	333	617	Neckarsulm, Stadt	316	641	Waldkirch, Stadt	305	645
Fellbach, Stadt	379	704	Neuenburg am Rhein, Stadt	99	704	Waldshut-Tiengen, Stadt	614	643
Filderstadt, Stadt	171	789	Neuhausen auf den Fildern	102	751	Walldorf, Stadt	77	620
Freiberg am Neckar, Stadt	52	704	Niefern-Öschelbronn	163	648	Walldürn, Stadt	150	587
Freiburg im Breisgau, Stadt	5 823	667	Nürtingen, Stadt	702	715	Wangen im Allgäu, Stadt	161	590
Freudenstadt, Stadt	131	557	Nußloch	81	623	Wehr, Stadt	239	618
Friedrichshafen, Stadt	680	622	Oberderdingen	74	598	Weil am Rhein, Stadt	705	696
Friesenheim	97	630	Oberkirch, Stadt	144	650	Weil der Stadt, Stadt	334	760
Gärtringen	149	771	Obernorf am Neckar, Stadt	51	589	Weingarten, Stadt	520	663
Gaggenau, Stadt	127	573	Obersulm	255	652	Weinheim, Stadt	612	655
Gaildorf, Stadt	142	541	Öhringen, Stadt	145	664	Weinsberg, Stadt	89	556
Geislingen an der Steige, Stadt	131	561	Östringen, Stadt	111	613	Weinstadt, Stadt	98	693
Gengenbach, Stadt	57	567	Offenburg, Stadt	969	621	Wetzheim, Stadt	48	608
Gerlingen, Stadt	79	705	Oftersheim	84	649	Wendlingen am Neckar, Stadt	119	622
Gernsbach, Stadt	27	725	Ostfildern, Stadt	128	883	Wernau (Neckar), Stadt	102	682
Gerstetten	24	593	Pfintztal	109	593	Wertheim, Stadt	217	627
Giengen an der Brenz, Stadt	126	644	Pforzheim, Stadt	2 162	618	Wiesloch, Stadt	220	676
Göppingen, Stadt	558	551	Pfullendorf, Stadt	117	716	Wildberg, Stadt	47	718
						Winnenden, Stadt	253	837
						Zusammen	110 105	642

*) Gemeinden, deren Anzahl von Empfängern unter 10 ist, werden nicht ausgewiesen.